

ottobock.

Akademie.

Seminare & Workshops 2024.





”

*Was wir wissen, ist
ein Tropfen, was
wir nicht wissen,
ein Ozean.*

Isaac Newton



Inhalt.

Akademie	4
Anmeldung und Konditionen	6
Seminarräumlichkeiten	7
Zertifizierung	10
Kalenderübersicht	12
Exoprothetik	
Prothetik untere Extremitäten	16
Prothetik obere Extremitäten	34
NeuroMobility	
Neurorehabilitation	44
Orthetik	54
Rollstühle & RehaHilfsmittel	62
Business Solutions	
Digitale Fertigung	74
Anfahrt	85
Seminaranmeldung	87

Wir organisieren und koordinieren Ihre Seminare und Veranstaltungen.



Thomas Ringer
Leiter Akademie

T +49 5527 848-3046
thomas.ringer@ottobock.de



Constanze Weinrich
Kordinatorin Seminare und
Veranstaltungen – Prothetik

T +49 5527 848-3460
constanze.weinrich@ottobock.de



Sylvia Löw
Kordinatorin Seminare und
Veranstaltungen – NeuroMobility

T +49 5527 848-3472
sylvia.loew@ottobock.de



Chris Thiele
Prozess- und Projektmanager

T +49 5527 848-3450
chris.thiele@ottobock.de



Sandra Feldmann
Kordinatorin Seminare und
Veranstaltungen – Planung

T +49 5527 848-3420
sandra.feldmann@ottobock.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Akademie der Ottobock HealthCare Deutschland GmbH.

Seit Firmengründung steht der Name Ottobock für Kompetenz in der Orthopädietechnik sowie für innovative Hilfsmittel. Der Wissenstransfer zu Produkt- und Anwendungstechnik ist ein elementarer Baustein zur Sicherung des Versorgungserfolgs.



Der Unternehmensgründer Otto Bock selbst war es, der von Anfang an Fachkurse einrichtete und sich damit höchstes fachliches Ansehen erwarb, damals im thüringischen Königsee. Diese Fachkurse griff Dr. Max Näder auf und führte sie in Duderstadt fort. 2023 umfasst das Angebot in der südniedersächsischen Firmenzentrale und an den weiteren Schulungsstandorten im deutschsprachigen Raum 104 Seminare und Workshops in 43 unterschiedlichen Formaten, unter Zuhilfenahme derer sich gut ausgebildete Fachleute, wie Sie, auf dem aktuellen Stand der Technik halten können.

Kongressteilnahmen, Messeauftritte, die Durchführung individueller Kundenveranstaltungen wie Regionalseminare, Roadshows, Kostenträgerseminare oder die traditionellen Fachexkursionen der Berufs- und Meisterschulen für Orthopädietechnik runden das breit gefächerte Angebot ab.

Jährlich sind es mehrere hundert Ereignisse, deren Organisation und Koordination in das Ressort der Akademie fallen.

Anmeldung und Konditionen.

Anmeldung

Senden Sie uns Ihre verbindliche Anmeldung bitte bis spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn. Sie können sich auf folgenden Wegen anmelden:

- telefonisch über die Kontaktdaten auf Seite 4 in dieser Broschüre
- online auf www.ottobock.com/de-de/formular/seminaranmeldung
- per E-Mail: Bitte senden Sie Ihre Anmeldung für ein Seminar mit Angabe der Teilnehmernamen an anmeldung@ottobock.de
- per Fax: Bitte kopieren Sie dazu das Formular auf der letzten Seite und senden es ausgefüllt an die darauf angegebene Faxnummer.

Die Seminargebühren werden Ihnen im Anschluss an die jeweilige Veranstaltung in Rechnung gestellt. Mit der schriftlichen Anmeldebestätigung erhalten Sie Informationen zu Anreise und Übernachtungsmöglichkeiten, deren Organisation beziehungsweise Buchung sind bitte in Eigenregie vornehmen.

Leistungen und Gebühren

Die Seminargebühren bemessen sich an Inhalt und Dauer und enthalten:

- praxisorientierte Information
- komplette Seminarunterlagen
- Materialverbrauch und Patientenkosten (bei Workshops)
- Imbiss und Pausengetränke
- Teilnahmebestätigung, ggf. Zertifikat

Rücktritt und Änderung

Aus wichtigen Gründen kann Ottobock vor Beginn eines Seminars von der Durchführung zurücktreten, z.B. bei Ausfall eines Referenten oder aufgrund geringer Anmeldungen. Sie erhalten umgehend eine Mitteilung und möglichst einen Alternativtermin. Schadensansprüche sind ausgeschlossen.

Als Teilnehmer können Sie bis 10 Tage vor Seminarbeginn kostenfrei absagen. Bei späteren Stornierungen behält sich Ottobock vor, die Gebühren in Rechnung zu stellen. Bitte beachten Sie auch unsere Veröffentlichung im Internet.

Anmeldung auf

**[www.ottobock.com/
anmeldung](http://www.ottobock.com/anmeldung)**



Tradition und Erfahrung.

Seminare und Schulungen waren seit Unternehmensgründung immer von höchster Wichtigkeit. Die neuen Ideen, die Otto Bock entwickelte, wurden dadurch an Kunden und Partner weitergegeben.



Grundsätzliche Veränderungen von Arbeitsweisen, wie sie die Passteilidee mit sich brachte, wurden so auch gegen anfängliche Widerstände im Markt etabliert. In Königsee war die Fachschule direkt an das Unternehmen angegliedert und damit Kristallisationskern für berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Orthopädietechnik.

Diese Tradition wurde bei Ottobock nach Enteignung in Königsee und dem Wiederaufbau in Duderstadt von Otto Bock selbst weitergeführt. Bereits 1950 fanden hier wieder Schulungen statt. Und auch für Dr. Max Näder stand die Qualität der Seminare hoch im Kurs. Mit den Neubauten der 1960er Jahre entstanden Räumlichkeiten, die nicht nur Vorträge erlaubten, sondern praktisches Arbeiten unter Anleitung ermöglichten.

Immer wieder wurden sie an die Erfordernisse innovativer Produkte angepasst und um neue Schulungsmedien erweitert. So wurden sie zum Inbegriff hochwertigster Weiterbildung für Generationen von Orthopädietechnikern. Mit zunehmend internationaler Ausrichtung des Unternehmens wurde auch die Philosophie der Seminare in alle Welt exportiert. Seminarräume an den Standorten der Tochtergesellschaften sind seither unverzichtbar für die bedarfsgerechte Weitergabe einschlägigen Wissens zur Anwendungstechnik.

Mit der Rückkehr des Unternehmens an seinen Gründungsstandort Berlin – beheimatet mittlerweile auf dem Bötzw-Areal – entstand in Deutschland eine zusätzliche Zweigstelle, an der in der Tradition des Unternehmens ebenfalls ausgewählte Schulungsveranstaltungen durchgeführt werden.

Ideale Lernatmosphäre.

Angesichts dessen, dass das Weiterbildungsangebot der Ottobock Akademie seit Jahren und Jahrzehnten als fester Bestandteil der zeitgemäßen Lernlandschaft in der Orthopädietechnik etabliert ist, zählt auch die Unternehmenszentrale von Ottobock in Duderstadt seit langem zu den bevorzugten Anlaufstationen in der Branche, national wie international.



Professionelle Workshops

Zur professionellen Durchführung von Präsenzseminaren und Workshops hat man sich an sämtlichen relevanten Standorten auf die zuletzt vorherrschenden Rahmenbedingungen eingestellt und erforderliche Maßnahmen ergriffen sowie Hygienekonzepte adaptiert. Ungeachtet dessen steht den Besuchern und Seminarteilnehmern weiterhin im Foyer ein multimedialer Ausstellungsbereich zur Verfügung. Hier kann das Fachpublikum seine Kenntnisse zu technischen Details unter Beweis stellen respektive vertiefen.

An den Stationen zu biomechanischen Experimenten etwa werden Aspekte zu besonderen Anforderungen an Produkte verdeutlicht, die in der Medizintechnik zum Einsatz kommen. Getreu der durchaus autodidaktisch ausgelegten Konzeption ist selbst ausprobieren zu können zentrales Element des Wissenstransfers.



Ideale Voraussetzungen

Als Voraussetzung für die ideale Lernatmosphäre, in der sich Lernende und Referenten gleichermaßen wohlfühlen, bilden schließlich die variabel mit zeitgemäßer Tagungstechnik ausgestatteten Seminarräume das Herzstück des Raumkonzepts.

Regelmäßig überzeugen sich die Teilnehmer von der angenehmen Lernumgebung. Wir freuen uns darauf, Sie in einem Ambiente begrüßen zu dürfen, in dem Lernen leichtfällt.

Das gilt auch für die Niederlassung des Unternehmens in Wien, unseren Standort in Bad Oeynhausen sowie das Bötzwow Quartier in Berlin, die inzwischen gleichermaßen zu Treffpunkten für interdisziplinäre Seminare und Kongresse avanciert sind.

Zertifizierung. Kurse im Überblick.

Kurs-Nr.	Prothetik – untere Extremitäten (PLL)
PLL-03	Basisseminar: C-Leg Produktlinie (Dauer: 1 Tag)
PLL-04	Updateseminar: C-Leg Produktlinie (Dauer: 1 Tag)
PLL-05	Zertifizierungsseminar: Harmony System (Dauer: 1 Tag)
PLL-06	Biomechanik der unteren Extremität (Dauer: 1 Tag)
PLL-07	Therapeutenseminar: Gangtraining für Beinamputierte (Dauer: 1 Tag)
PLL-08	Zertifizierungsseminar: Helix 3D-Hüftgelenksystem (Dauer: 3 Tage)
PLL-10	Gehschule für Hüftexartikulierte und Hemipelvektomierte (Dauer: 1 Tag)
PLL-12	Basisseminar: Genium Beinprothesensystem (Dauer: 1 Tag)
PLL-13	Therapeutenseminar: Gangtraining Kenevo – Genium (Dauer: 1 Tag)
PLL-14	Produktschulung Sportprothetik (Dauer: 1 Tag)
PLL-15	Updateseminar: Genium (Dauer: 1 Tag)
PLL-16	Basisseminar: Kenevo (Dauer: 1 Tag)
PLL-18	Aufbau Richtlinien für Prothesen der unteren Extremität (Dauer: 2 Tage)
PLL-19	Basisseminar: Meridium (Dauer: 1 Tag)
PLL-20	Basisseminar: Empower (Dauer: 1 Tag)

Kurs-Nr.	Prothetik – obere Extremitäten (PUL)
PUL-03	Therapeutenseminar: Myoelektrische Armprothesensysteme (Dauer: 2 Tage)
PUL-04	Updateseminar: Myoelektrische Armprothesen, MyoBock-System und Kindersystem (Dauer: 1 Tag)
PUL-07	Zertifizierungsseminar: AxonBus-Prothesensystem mit Michelangelo Hand (Dauer: 2 Tage)
PUL-09	Zertifizierungsseminar: Herstellung myoelektrisch gesteuerter Unter- und Oberarmprothesen (MyoBock-System) inkl. 7,4 Volt Kinder-Armprothesensystem. Die Teilnahme an diesem Seminar berechtigt Sanitätshäuser zur Versorgung mit der Vari Plus Speed und Sensor Hand Speed, 12K44 und 12K50. (Dauer: 5 Tage)
PUL-10	Zertifizierungsseminar: bebionic Hand (Dauer: 2 Tage)
PUL-11	MyoPlus Zertifizierungsseminar für Therapeuten (Dauer: 1 Tag)

Kurs-Nr.	NeuroMobility
NEO-14	Basisseminar: C-Brace® (Dauer: 1 Tag)
NEO-15	Therapeutenseminar: C-Brace® (Dauer: 1 Tag)
NEO-21	Manuelle Rollstühle und Zusatzantriebe (Dauer: 2 Tage)
NEO-22	Elektrollstühle inkl. Juvo (Dauer: 2 Tage)
NEO-25	Kinderhilfsmittel: Kimba
NEO-26	Kinderhilfsmittel: kidevo
NEO-27	Invader Aktiv- / Sportrollstuhl (Dauer: 1 Tag)

Qualitätskriterien Produktkategorie A

Q1	Erfolgreicher Besuch des 1-tägigen Basisseminars
Q2	Technische Ausstattung (Ebene, Treppe, Schräge, Gegenstände für die Durchführung der Tests (Schaumstoffquader, Klötze etc.) L.A.S.A.R. Posture, PRO.S.A Assembly, Software und BionicLinkPC, Videokamera)
Q3	Zusammenarbeit mit Physio- / Ergotherapie (mind. 1-tägige Seminare)

Qualitätskriterien Produktkategorie Obere Extremität (PUL)

MBQS	MyoBock-Qualitätsstandard Q1: Aus- und Weiterbildung (entspricht PUL-09 und PUL-02) Q2: Technische Ausstattung (MyoBoy und Paula) Q3: Zusammenarbeit mit Physio- / Ergotherapie (Teilnahme nicht älter als 3 Jahre) Q4: Erfahrung und Versorgungsqualität (In den letzten 2 Jahren mindestens 4 Neuversorgungen pro Jahr) Q5: Fachliche Expertise (Eine Veröffentlichung in einer Fachzeitschrift pro Jahr oder ein Fachvortrag pro Jahr, z.B. bei einem Ärztesymposium, Expertentreffen)
MBET	MyoBock Expertentreffen
TAD	Technischer Außendienst
MM	Marktmanagement

Produktkategorie A	Kenevo
Basisseminar	PLL-16
Biomechanikseminar	optional PLL-06 oder PLL-18
Therapeutenseminar	PLL-07 oder PLL-13
Qualitätskriterien	646D611=DE
(Probe-)Versorgungen inkl. Ausfüllen der Dokumentationsbögen	2x 1-wöchige Versorgung (TAD) inkl. Zertifizierung vor Ort beim Ausbau (Lernerfolgskontrolle) 647F516=DE (Techniker) 647F517=DE (Anwender)
Update	E-Learning

Produktkategorie B	Manuelle Rollstühle und Zusatzantriebe
Produktschulung	NEO-21
Ausstattung	Demorollstuhl

Produktkategorie B	C-Leg
Basisseminar	PLL-03
Biomechanikseminar	optional PLL-06 oder PLL-18
Therapeutenseminar	optional PLL-07 oder PLL-13
(Probe-)Versorgungen inkl. Ausfüllen der Dokumentationsbögen	2x 1-wöchige Versorgung (TAD) inkl. Zertifizierung vor Ort beim Ausbau (Lernerfolgskontrolle) 647F231=DE (Techniker) 647F283=DE (Anwender)
Update	E-Learning oder Präsenzs Schulung PLL-04

Produktkategorie C	Laufprothese / ProCarve
Produktschulung	PLL-14
Biomechanikseminar	optional PLL-06 oder PLL-18
Therapeutenseminar	optional PLL-07

Produktkategorie Obere Extremität (PUL)	Myo-Seminar
Voraussetzungen	MyoBock Online-Kurs
Basisseminar	PUL-09 Zertifizierungsseminar
Therapeutenseminar	optional PUL-03
Nachweise	optional MBQS
(Probe-)Versorgungen inkl. Ausfüllen der Dokumentationsbögen	-
Update	E-Learning, Präsenzs Schulung PUL-04 oder MBET

Genium	Meridium	Empower	C-Brace®	Exopulse Mollii Suit
PLL-12	PLL-19	PLL-20	NEO-14, E-Learning	NEO-18
optional PLL-06 oder PLL-18	optional PLL-06 oder PLL-18	optional PLL-06 oder PLL-18	optional NEO-16	
PLL-07 oder PLL-13	PLL-07 oder PLL-13	PLL-07 oder PLL-13	NEO-15	
646D611=DE	646D611=DE	646D611=DE	646D611=DE	
2x 1-wöchige Versorgung (TAD) inkl. Zertifizierung vor Ort beim Ausbau (Lernerfolgskontrolle)	2x 1-wöchige Versorgung (TAD) inkl. Zertifizierung vor Ort beim Ausbau (Lernerfolgskontrolle)	2x 1-wöchige Versorgung (TAD) mit Ein- und Ausbau inkl. Zertifizierung vor Ort beim Ausbau (Lernerfolgskontrolle)	2x Testversorgung mit diagnostischer Testorthese (DTO) inkl. Zertifizierung vor Ort (Lernerfolgskontrolle)	Supervisionstage mit insgesamt 10 Patiententests, Erwerb des FitKits 28T17=*
647F397=M_DE (Techniker) 647F396=M_DE (Anwender) 647F398=M_DE (Anwender)	647F547	647F548	647F430=DE	
E-Learning mit Verfügbarkeit oder Präsenzschulung PLL-15	E-Learning mit Verfügbarkeit	E-Learning mit Verfügbarkeit	Bei gravierenden Neuerungen des Produktes	Bei gravierenden Neuerungen des Produktes

Elektrollstühle inkl. Juvo	Kinderhilfsmittel: Kimba	Kinderhilfsmittel: kidevo	Invader Aktiv- und Sportrollstuhl
NEO-22	NEO-25	NEO-26	NEO-27
Demorollstuhl	Demobuggy Kimba	Produkt Veldink4kids	

Helix	Harmony System	Invader	L300 Go
PLL-08 inkl. Versorgung Zertifizierungsseminar	PLL-05 Zertifizierungsseminar	NEO-05 Zertifizierungsseminar	NEO-06, E-Learning
optional PLL-06 oder PLL-18	–	–	–
optional PLL-10	–	–	–
2x 1-wöchige Versorgung (TAD) inkl. Zertifizierung vor Ort beim Ausbau (Lernerfolgskontrolle)	1x Tagestestversorgung (TAD) inkl. Zertifizierung vor Ort (Lernerfolgskontrolle)	in NEO-05 inkludiert	–
647F397=M_DE (Techniker) 647F396=M_DE (Anwender) 647F398=M_DE (Anwender)	647F322 647F323	–	–
E-Learning mit Verfügbarkeit	E-Learning mit Verfügbarkeit oder Präsenzschulung PLL-09	NEO-09 Updateseminar	Bei gravierenden Neuerungen des Produktes

E-MAG Active	FEO
E-Learning	Produktschulung: NEO-06
optional NEO-16	–
optional NEO-15	–

DynamicArm	DynamicArm Plus (TMR)	AxonBus Prothesensystem	bebionic Hand inkl. MyoPlus	MyoPlus Therapie
mind. 4 Hände im MBQS sowie PUL-01 und PUL-02 oder PUL-09	Spezialseminar ohne Zertifizierung	mind. 4 Hände im MBQS sowie PUL-01 und PUL-02 oder PUL-09	PUL-01 und PUL-02 oder PUL-09	PUL-03
TAD / MM individuelle Absprache	TAD / MM individuelle Absprache	PUL-07 Zertifizierungsseminar inkl. Probeversorgung	PUL-10	PUL-03
optional PUL-03	optional PUL-03	in PUL-07 inkludiert	optional PUL-03	–
MBQS	MBQS	MBQS	optional MBQS	–
2x Testversorgung (TAD) mit Ein- und Ausbau	–	647F472=M_DE (Diagnostische Testversorgung)	–	–
Bei gravierenden Neuerungen des Produktes	Bei gravierenden Neuerungen des Produktes	Bei gravierenden Neuerungen des Produktes	PUL-04 oder Teilnahme am MBET	Bei gravierenden Neuerungen des Produktes

17 Mi	18 Do	19 Fr	20 Sa	21 So	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di	31 Mi				
14 Mi	15 Do	16 Fr	17 Sa	18 So	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do			
						NEO-24-DE Juvo Fortgeschrittenen- seminar						PLL-03-DE C-Leg Basis- seminar	PLL-12-DE Genium Basis- seminar	PLL-16-DE Kenevo Basis- seminar	PLL-13-DE Kenevo und Genium Therapeu- tenseminar			
13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So
						NEO-14-DE C-Brace® Basis- seminar	NEO-15-DE C-Brace® Fortge- schrittenen- seminar											
17 Mi	18 Do	19 Fr	20 Sa	21 So	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di					
						PUL-10-DE bionic Hand Zertifizierungsseminar												
15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	31 Fr		
												PUL-03-DE MyoBock-System Basisseminar	PUL-07-DE Axon-Bus-System Zertifizierungsseminar					
19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So							
PLL-12-DE Genium Basis- seminar	PLL-13-DE Kenevo und Genium Therapeu- tenseminar																	

Seminare & Workshops. Im Überblick.

Juli

29 Sa	30 So	01 Mo	02 Di	03 Mi	04 Do	05 Fr	06 Sa	07 So	08 Mo	09 Di	10 Mi	11 Do	12 Fr	13 Sa	14 So	15 Mo	16 Di
-------	--------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------------	-------	-------

August

27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di	31 Mi	01 Do	02 Fr	03 Sa	04 So	05 Mo	06 Di	07 Mi	08 Do	09 Fr	10 Sa	11 So	12 Mo	13 Di
-------	--------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------------	-------	-------

September

31 Sa	01 So	02 Mo	03 Di	04 Mi	05 Do	06 Fr	07 Sa	08 So	09 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	16 Mo	17 Di	
										NEO-14-DE C-Brace® Basis- seminar	NEO-15-DE C-Brace® Fortge- schrittene- seminar						PLL-18-DE Aufbau- richtlinien Praxisseminar	
																		NEO-01-DE AFO-Orthesen Praxisseminar
																		NEO-21-DE Manuelle Rollstühle und Zusatz- antriebe Workshop

Oktober

28 Sa	29 So	30 Mo	01 Di	02 Mi	03 Do	04 Fr	05 Sa	06 So	07 Mo	08 Di	09 Mi	10 Do	11 Fr	12 Sa	13 So	14 Mo	15 Di	
																		NEO-24-DE Juvo Fortge- schrittene- seminar
											PUL-10-DE bionic Hand Zertifizierungsseminar			PLL-07-DE Gang- training Basis- seminar				

November

26 Sa	27 So	28 Mo	29 Di	30 Mi	31 Do	01 Fr	02 Sa	03 So	04 Mo	05 Di	06 Mi	07 Do	08 Fr	09 Sa	10 So	11 Mo	12 Di
									PLL-19-DE Meridium Basis- seminar	PLL-20-DE Empower Basis- seminar		PLL-10-DE Gangschule Fortge- schrittene- seminar				PLL-03-DE C-Leg Basis- seminar	PLL-12-DE Genium Basis- seminar
									PLL-08-DE Helix 3D Zertifizierungsseminar							NEO-07-DE C-Brace® Praxisseminar	

Dezember

30 Sa	01 So	02 Mo	03 Di	04 Mi	05 Do	06 Fr	07 Sa	08 So	09 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	16 Mo	17 Di
				NEO-18-DE Exopulse Mollit Suit Basis- seminar	PLL-13-DE Kenevo und Genium Therapeu- tenseminar												
			DIF-02-DE 3D-Design Basisseminar														

17 Mi	18 Do	19 Fr	20 Sa	21 So	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di	31 Mi
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

14 Mi	15 Do	16 Fr	17 Sa	18 So	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do	30 Fr	31 Sa
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	30 Mo					
NEO-02-DE KAFO-Orthesen Praxisseminar						PLL-03-DE C-Leg Basis- seminar	PLL-12-DE Genium Basis- seminar	PLL-16-DE Kenevo Basis- seminar	PLL-13-DE Kenevo und Genium Therapeu- tenseminar								
						DIF-02-DE 3D-Design Basisseminar											

16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	28 Mo	29 Di	30 Mi	31 Do	
	NEO-15-DE C-Brace® Fortge- schrittenen- seminar				PUL-09-DE Gesteuerte Prothesen Zertifizierungsseminar											
NEO-14-DE C-Brace® Basis- seminar						NEO-18-DE Exopulse Mollii Suit Basis- seminar										

13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa
PLL-16-DE Kenevo Basis- seminar	PLL-13-DE Kenevo und Genium Therapeu- tenseminar					NEO-18-DE Exopulse Mollii Suit Basis- seminar						PUL-03-DE MyoBock-System Basisseminar		PUL-07-DE Axon-Bus-System Zertifizierungsseminar			
	NEO-06-DE L300 Go System Zertifizie- rungs- seminar											NEO-01-DE AFO-Orthesen Praxisseminar		NEO-02-DE KAFO-Orthesen Praxisseminar			

18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	30 Mo	31 Di				
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--	--	--	--

A woman with a prosthetic lower limb is using an escalator in a multi-level shopping mall. She is wearing a blue denim jacket, a grey top, and a black floral skirt. She is holding onto the handrail with her right hand. The mall has a modern design with curved walkways and various shops, including one with a red 'W' sign. The escalator has a wooden handrail and a metal tread.

**Prothetik untere
Extremitäten.**



Referenten.



Björn Altenburg



Dr. Malte Bellmann



Stefan Bode



Esther Brücker



Karim Diab



Tino Hartmann



Iris Heyen



Tim Kegel



Robert Laermann



Martin Maier



Jörg Menke



Feline Müller



Katrin Nowak



Christian Reitinger



Frederik Thiede



David Wucherpfennig

Termine.

Für Techniker

C-Leg Basisseminar **S. 20**

PLL-03-DE, Duderstadt

- 26. Februar
- 17. Juni
- 23. September
- 11. November

PLL-03-AT, Wien

- auf Anfrage

Genium Basisseminar **S. 21**

PLL-12-DE, Duderstadt

- 27. Februar
- 19. Juni
- 24. September
- 12. November

PLL-12-AT, Wien

- auf Anfrage

Kenevo Basisseminar **S. 22**

PLL-16-DE, Duderstadt

- 28. Februar
- 18. Juni
- 25. September
- 13. November

PLL-16-AT, Wien

- auf Anfrage

Meridium Basisseminar **S. 24**

PLL-19-DE, Duderstadt

- 04. November

PLL-19-AT, Wien

- auf Anfrage

Empower Basisseminar **S. 25**

PLL-20-DE, Duderstadt

- 05. November

PLL-20-AT, Wien

- auf Anfrage

3S80 und ProCarve Produktschulung **S. 26**

PLL-14-DE, Duderstadt

- auf Anfrage

PLL-14-AT, Wien

- auf Anfrage

Harmony-System Zertifizierungsseminar **S. 27**

PLL-05-DE, auf Anfrage

- auf Anfrage

PLL-05-AT, auf Anfrage

- auf Anfrage

Biomechanik Schwerpunktseminar **S. 28**

PLL-06-DE, Göttingen

- auf Anfrage

PLL-06-AT, Wien

- auf Anfrage

Helix 3D Zertifizierungsseminar **S. 30**

PLL-08-DE, Duderstadt

- 04. – 06. November

PLL-08-AT, Wien

- auf Anfrage

Aufbaurichtlinien Praxisseminar **S. 32**

PLL-18-DE, Duderstadt

- 04. – 05. Juni
- 16. – 17. September

PLL-18-AT, Wien

- auf Anfrage

Für Therapeuten

Kenevo und Genium Therapeutenseminar **S. 23**

PLL-13-DE, Duderstadt

- 29. Februar
- 20. Juni
- 26. September
- 14. November
- 05. Dezember

PLL-13-AT, Wien

- auf Anfrage

Gangtraining Basisseminar **S. 29**

PLL-07-DE, Duderstadt

- 04. Mai
- 12. Oktober

Gangschule Fortgeschrittenenseminar **S. 31**

PLL-10-DE, Duderstadt

- 07. November

C-Leg. Basisseminar.

Grundlage zur Erlangung des C-Leg-Zertifikats

Die komplexe Sensorik des C-Leg erfasst in jeder Phase des Gehens kontinuierlich die zur Optimierung der Bewegungswiderstände erforderlichen Daten. Es gilt als Maßstab in der modernen prothetischen Versorgung Oberschenkelamputierter.

Ablauf

Nach Einführung in Technologie und Anwendung der elektronischen Kniegelenksysteme erfolgt die Demonstration am Prothesenträger. Sie erlernen die Arbeitsschritte einer C-Leg-Versorgung und die Softwareeinstellung in der C-Soft sowie C-Soft Plus.

Zielgruppe

Orthopädietechniker mit Erfahrung in der Versorgung mit Oberschenkelprothesen, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Biomechanische Grundlagen der Versorgung
- Konstruktive Grundlagen der Gelenksysteme
- Orthopädietechnische Grundlagen der Versorgung
- Funktionsweise und Justierung der Gelenksysteme
- Hinweise zur Indikationsstellung einer C-Leg Versorgung
- Service- und Garantievorgaben

Ziel

Das Seminar ist Voraussetzung für die Zertifizierung und die Versorgung mit dem C-Leg.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis Marktspezifisches Seminar mit Komponenten zu sozialrechtlichen Aspekten.

PLL-03-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 17:00 Uhr
Termine 26. Februar
17. Juni
23. September
11. November

Teilnehmer

max. 24
Seminarleitung Karim Diab, Robert Laermann
Referenten Björn Altenburg, Karim Diab,
Robert Laermann, Katrin Nowak,
David Wucherpfeffig

PLL-03-AT

Ort Wien
Zeit 09:00 – 17:00 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 12
Seminarleitung Tim Kegel
Referent Tim Kegel



Genium. Basisseminar.

Grundlage zur Erlangung des Genium-Zertifikats

Das vollständig mikroprozessorgeregelte *Genium* überzeugt durch neueste Sensor-, Computer- und Regeltechnik, mit dem Ziel, den Abstand zwischen natürlicher Körperfunktion und künstlichem Ersatz deutlich zu verringern. So werden Amputierte beispielsweise in die Lage versetzt, auf Neigungen, Steigungen und unebenem Gelände natürlich zu gehen und zu stehen oder alternierend Treppen zu steigen.

Ablauf

Sie erhalten einen fundierten Einblick in die Physiologie des Gehens, die technischen Funktionen und dem Nutzen für den Patienten. Neben dem durch Software unterstützten Prothesenaufbau mittels Computer Assisted Alignment und der Erarbeitung der individuellen Softwareparameter werden auch Anwendertraining und Gangschule in den Vordergrund gerückt. Die Arbeitsschritte einer *Genium*-Versorgung werden realitätsnah erlernt.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Indikation und Funktionsweise des *Genium*
- Einstellmöglichkeiten des *Genium*-Beinprothesensystems / Nutzung der X-Soft
- Prothesenaufbau mit *Genium*
- Service- und Garantierregularien

Ziel

Das Seminar ist Voraussetzung für die *Genium*-Zertifizierung und die *Genium*-Versorgung.

Direkt zur Anmeldung



Dauer	1 Tag
Kosten	200,- Euro zzgl. MwSt.
Voraussetzung für Zertifikat	<i>Genium</i> -Basisseminar, <i>Genium</i> Qualitätskriterien (Formular 646D611=DE)
Hinweis	Marktspezifisches Seminar mit Komponenten zu sozialrechtlichen Aspekten.

PLL-12-DE

Ort	Duderstadt
Zeit	09:00 – 17:00 Uhr
Termine	27. Februar 19. Juni 24. September 12. November
Teilnehmer	max. 24
Seminarleitung	Karim Diab, Robert Laermann
Referenten	Karim Diab, Robert Laermann, Jörg Menke, Katrin Nowak, David Wucherpfennig

PLL-12-AT

Ort	Wien
Zeit	09:00 – 17:00 Uhr
Termin	auf Anfrage
Teilnehmer	max. 12
Seminarleitung	Tim Kegel
Referenten	Tim Kegel, Christian Reitingner



Kenevo. Basisseminar.

Grundlage zur Erlangung des Kenevo-Zertifikats

Das *Kenevo* ist ein Beinprothesensystem für Menschen, bei denen Stabilität und Sicherheit im Vordergrund stehen. Drei Aktivitätsmodi verleihen dem Beinprothesensystem eine noch nie dagewesene Anpassungsfähigkeit an die Bedürfnisse des Anwenders.

Ablauf

Nachdem das Gelenk in seinen Basis- und Aktivitätsmodi theoretisch vorgestellt wurde, erfolgt eine praktische Demonstration. Anschließend wird die Einstellung mittels spezieller Einstellsoftware K-Soft erläutert, bevor die phasenadaptive Einweisung des Anwenders und ein erstes Anwendertraining dargestellt wird. Mit der Vorstellung des Service- und Garantiekonzeptes wird die Veranstaltung abgerundet.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Indikationen und Funktionsweise
- Basis- und Aktivitätsmodi sowie Einstellung über K-Soft
- Prothesenaufbau
- Einweisung und erstes Training des Anwenders
- Service- und Garantieregularien

Ziel

Das Seminar ist Voraussetzung für die *Kenevo*-Zertifizierung und die Versorgung mit dem *Kenevo*.

Direkt zur Anmeldung



Dauer	1 Tag
Kosten	200,- Euro zzgl. MwSt.
Voraussetzung für Zertifikat	<i>Kenevo</i> -Basisseminar, <i>Kenevo</i> -Qualitätskriterien (Formular 646D889)
Hinweis	Marktspezifisches Seminar mit Komponenten zu sozialrechtlichen Aspekten.

PLL-16-DE

Ort	Duderstadt
Zeit	09:00 – 16:30 Uhr
Termine	28. Februar 18. Juni 25. September 13. November

Teilnehmer

Seminarleitung Karim Diab, Robert Laermann, Frederik Thiede

Referenten

Karim Diab, Robert Laermann, Jörg Menke, Katrin Nowak, Stefan Bode

PLL-16-AT

Ort	Wien
Zeit	09:00 – 16:30 Uhr
Termin	auf Anfrage
Teilnehmer	max. 12
Seminarleitung	Tim Kegel
Referenten	Tim Kegel, Christian Reitingner



Kenevo und Genium. Therapeutenseminar.

Gangtraining für Therapeuten

Für Anwender niedriger Mobilitätsgrade oder Anwender, die gerade ihre Rehabilitation beginnen, stehen die Stabilität und eine Anpassung des Gelenks im Fokus. Hierfür ist das *Kenevo* ausgelegt. Für Anwender höherer Mobilitätsgrade spielen Dynamik und uneingeschränkte Mobilität eine wichtige Rolle. Diese Bedürfnisse können durch das *Genium* und *Genium X3* erfüllt werden.

Ablauf

In diesem Therapeutenseminar wird ein kompletter Therapieablauf mit praktischer Anwendung durchlaufen. Nach einer technischen Einführung in das *Kenevo*-Kniegelenk erfolgt die Vorstellung der unterschiedlichen Aktivitätsmodi sowie die spezifischen Übungen dazu. Anschließend wird auch das *Genium* technisch vorgestellt und alltagsnah verschiedene Aktivitäten des täglichen Lebens besprochen.

Zielgruppe

Physio- und Ergotherapeuten, Orthopädietechniker, Ärzte

Inhalte

- Grundlegende technische Informationen zu den Kniegelenksystemen *Kenevo* und *Genium*
- Kniespezifisches Gehtraining: Geh- und Stehübungen bis zum nahezu physiologischen, dynamischen Gehen
- Erklärung zusätzlicher Funktionen für den Anwender: Cockpit-App, Fitness-App

Ziel

Interdisziplinäres Verständnis für Gehschulmaßnahmen, Einblick in alltagsorientierte Übungen mit den Kniegelenksystemen *Kenevo* und *Genium*.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis Marktspezifisches Seminar mit Komponenten zu sozialrechtlichen Aspekten.
Ein verpflichtender Onlinekurs ist vor dem Termin zur Vorbereitung zu absolvieren.

Fortbildungspunkte (FP) Für Therapeuten 6 (nur in DE)

PLL-13-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termine 29. Februar

20. Juni
26. September
14. November
05. Dezember
max. 14

Teilnehmer max. 14
Seminarleitung Katrin Nowak
Referenten Karim Diab, Robert Laermann, Katrin Nowak

PLL-13-AT

Ort Wien
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termin auf Anfrage

Teilnehmer max. 14
Seminarleitung Esther Brücker
Referenten Esther Brücker, Tim Kegel



Meridium. Basisseminar.

Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.
**Voraussetzung
für Zertifikat** *Meridium*-Basisseminar,
Meridium-Qualitätskriterien
(646D611=DE)

PLL-19-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termine 04. November
Teilnehmer max. 14
Seminarleitung Karim Diab
Referenten Karim Diab, Katrin Nowak,
Stefan Bode

PLL-19-AT

Ort Wien
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 10
Seminarleitung Christian Reitinger
Referenten Esther Brücker, Christian Reitinger

Grundlage zur Erlangung des *Meridium*-Zertifikats

Der Prothesenfuß *Meridium* reagiert dank Echtzeitregelung auf Ganggeschwindigkeiten oder Bodenbeschaffenheiten und passt sich diesen an. Gleiches gilt für Schrägen, Treppenstufen und wechselnde Untergründe.

Ablauf

In diesem Seminar erhalten Sie einen fundierten Einblick über die Funktionen und die Handhabung des *Meridium* Fußes sowie Inhalte in Bezug auf den Aufbau und die Einstellung. Neben dem durch die Software unterstützten Prothesenaufbau und der Einstellung der dazugehörigen Parameter (inklusive Konfiguration und Situationserkennung), werden auch Inhalte in Bezug auf Anwendertraining und Gangschule vermittelt. Die Arbeitsschritte, die zu einer Versorgung mit dem *Meridium* notwendig sind, werden anschaulich und an Praxisbeispielen dargestellt.

Zielgruppe

Orthopädietechniker mit Erfahrung in der Versorgung mit Unterschenkelprothesen, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Indikation und Funktionsweise des *Meridium*
- Einstellmöglichkeiten hinsichtlich Software und dazugehöriger Parameter / Nutzung der M-Soft des *Meridium*
- Statischer und dynamischer Prothesenaufbau mit dem *Meridium*
- Service- und Garantiegrundlagen

Ziel

Das Seminar ist Voraussetzung für die *Meridium*-Zertifizierung und die Versorgung mit dem *Meridium*.

Direkt zur Anmeldung



Empower. Basisseminar.

Grundlage zur Erlangung des Empower-Zertifikats

Der *Empower* besitzt ein aktiv angetriebenes Knöchelgelenk und liefert dem Anwender bei jedem Schritt Energie für das Bewältigen von längeren Wegstrecken. Er reproduziert zudem die Funktion der fehlenden Muskeln und Sehnen im Unterschenkel und reduziert Kräfte, die auf die Gelenke wirken. Darüber hinaus bietet der *Empower* eine dynamische Widerstandskontrolle vom Fersenkontakt bis zum Zehenabstoß.

Ablauf

Sie erhalten einen ausführlichen Einblick über die Funktionen und die Handhabung des *Empower*-Fußes sowie Inhalte in Bezug auf die Konfiguration und Einstellung der Prothese. Neben dem durch die Software unterstützten Prothesenaufbau und der Einstellung der dazugehörigen Parameter, werden auch anwenderorientierte Inhalte vermittelt. Die Arbeitsschritte, die zu einer Versorgung mit dem *Empower* notwendig sind, werden anschaulich und an Praxisbeispielen dargestellt.

Zielgruppe

Orthopädietechniker mit Erfahrung in der Versorgung mit Unterschenkelprothesen, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Indikation und Funktionsweise des *Empower*
- Einstellmöglichkeiten der Software und dazugehöriger Parameter
- Statischer und dynamischer Prothesenaufbau
- Service- und Garantiegrundlagen

Ziel

Das Seminar ist Voraussetzung für die *Empower*-Zertifizierung und die Versorgung mit dem *Empower*.

Direkt zur Anmeldung



Dauer	1 Tag
Kosten	200,- Euro zzgl. MwSt.
Voraussetzung für Zertifikat	<i>Empower</i> -Basisseminar, Qualitätskriterien (646D611=DE)
Hinweis	Marktspezifisches Seminar mit Komponenten zu sozialrechtlichen Aspekten.

PLL-20-DE

Ort	Duderstadt
Zeit	09:00 – 16:30 Uhr
Termine	05. November
Teilnehmer	max. 10
Seminarleitung	Karim Diab
Referent	Karim Diab, Katrin Nowak, Stefan Bode

PLL-20-AT

Ort	Wien
Zeit	09:00 – 16:30 Uhr
Termin	auf Anfrage
Teilnehmer	max. 10
Seminarleitung	Christian Reitinger
Referent	Christian Reitinger, Esther Brücker



3S80 und ProCarve. Produktschulung.

Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.

PLL-14-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 16:00 Uhr
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 10
Seminarleitung Tino Hartmann
Referent Tino Hartmann

PLL-14-AT

Ort Wien
Zeit 09:00 – 16:00 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 10
Seminarleitung Tino Hartmann
Referent Tino Hartmann



Schulung in der Sportprothetik: Sportgelenk mit Skiprothesensystem

Mit den Produkten 3S80 und *ProCarve* können Menschen mit Amputation Laufen und Skifahren. Grundlage für das 3S80-Sportkniegelenk ist eine Hochleistungs-hydraulik, die speziell für den Laufsport konzipiert wurde. Das Skiprothesensystem *ProCarve* besitzt ein hydro-pneumatisches Knie- und Sprunggelenksystem.

Ablauf

Dieses Seminar bietet Ihnen einen fundierten Einblick in den richtigen Aufbau einer Sportprothese. Die Anforderungen, die an ein solches System von den Anwendern gestellt werden, sind sehr unterschiedlich. Neben dem theoretischen Wissen vermittelt das Seminar auch praktische Hilfestellungen zur Nutzung für den Anwender, speziell beim 3S80. Bei *ProCarve* empfehlen wir die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Skilehrer.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Bestandteile der Sportprothesen 3S80 und *ProCarve*
- Richtiger Prothesenaufbau
- Übungen für das Laufen mit 3S80, die Sie gemeinsam mit Ihrem Anwender durchführen können

Ziel

Sicherer Sportprothesenaufbau und Übungen für den Anwender.

Direkt zur Anmeldung



Harmony-System. Zertifizierungsseminar.

Voraussetzung für eine Versorgung mit dem *Harmony-System*

Das *Harmony-System* für transtibiale Prothesen erhöht die Haftung der Prothese, stabilisiert das Stumpfvolumen und verbessert die Durchblutung und Propriozeption. Das mechanische System kann an die Dynamik und das Patientengewicht angepasst werden. Das elektronische System ist auch für TF-Prothesen einsetzbar.

Ablauf

In dem Seminar werden die technischen Funktionen des Systems erklärt und der Einsatz am Patienten demonstriert. Von der speziellen Gipsabdrucktechnik bis zur Feinjustierung des Systems werden die wichtigsten Arbeitsgänge dargestellt. Im Rahmen des Seminars findet eine TT-Patientenversorgung statt.

Zielgruppe

Orthopädietechniker mit Erfahrung in der Versorgung mit Prothesen, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Harmony-Gipsabdrucktechnik für TT
- Modellierung für das *Harmony-System*
- Herstellung des Schaftes
- Anwendung des mechanischen und elektronischen *Harmony-Systems*
- Erzeugung des Unterdrucks
- Erhaltung des Unterdrucks (Troubleshooting)
- Feinjustierung des *Harmony-Systems*
- Praxistipps

Ziel

Das Seminar ist die Voraussetzung für die *Harmony-System-Zertifizierung*. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein personenbezogenes Zertifikat, das Sie berechtigt, Patientenversorgungen mit dem *Harmony-System* durchzuführen.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis Die Anmeldung muss mindestens 4 Wochen vor Seminarbeginn erfolgen. Pro Firma muss ein Patient mitgebracht werden.

PLL-05-DE

Ort auf Anfrage
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 4 Firmen
(à 2 Techniker + 1 Patient)
Seminarleitung Tino Hartmann
Referent Tino Hartmann

PLL-05-AT

Ort auf Anfrage
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 4 Firmen
(à 2 Techniker + 1 Patient)
Seminarleitung Tino Hartmann
Referent Tino Hartmann



Biomechanik. Schwerpunktseminar.

Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.

PLL-06-DE **Ort**

Otto Bock Care
Annastraße 35, 37075 Göttingen
09:00 – 17:00 Uhr

Zeit
Termine
Teilnehmer
Seminarleitung
Referenten

auf Anfrage
max. 10
Prof. Dr. Malte Bellmann
Björn Altenburg, Prof. Dr. Malte
Bellmann, Dr. Thomas Schmalz

PLL-06-AT

Ort Wien
Zeit 09:00 – 17:00 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 10
Seminarleitung Christian Reitinger
Referent Christian Reitinger

Prothesenaufbau der unteren Extremität

Biomechanische Grundlagen gewinnen für das Verständnis von immer komplexer werdenden Prothesen- und Orthesenkonstruktionen zunehmende Bedeutung. Sie benötigen diese z.B. für das interdisziplinäre Gespräch genauso wie für die korrekte Patientenversorgung oder für das Verstehen von Veröffentlichungen.

Ablauf

Nach theoretischen Ausführungen zur Biomechanik folgen praktische Demonstrationen mit Amputierten, z.B. Aufbauoptimierung und Ganganalyse. Sie informieren sich über indikationsgerechte Passteilauswahl und erhalten zusätzlich einen Einblick in die Biomechanik der orthetischen Versorgung.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Gesetzmäßigkeiten am Haltungs- und Bewegungsapparat
- Einfluss von Kräften und Momenten an der unteren Extremität
- Knie- und Fußkonstruktionen
- Objektivierung des Prothesenaufbaus
- Bewertung des Gangbildes
- Wirkung von Beinorthesen

Ziel

Verständnis für biomechanische Grundlagen bei der Versorgung mit Beinprothesen und -orthesen. Hinweise und Tipps für den Prothesenaufbau.

Direkt zur Anmeldung



Gangtraining. Basisseminar.

Gangtraining für Therapeuten

Die Gehschule leistet nach einer Amputation einen wichtigen Beitrag für die Motivation und Mobilität des Patienten. Die Inhalte im interdisziplinären Rehabilitationsteam sind im Hinblick auf die Orthopädietechnik zusammengestellt worden. Eine gemeinsame Teilnahme von Orthopädietechnikern, Ärzten und / oder Physiotherapeuten ist von Vorteil.

Ablauf

Die Basis bilden die Gehschulmaßnahmen nach dem Konzept von Iris Heyen. Sie erhalten einen Überblick über die komplexe Thematik der Gangschulung und arbeiten unter Anleitung mit. Die fachlichen Ausführungen werden durch Video unterstützt. Auf aktive Übungen wird besonderer Wert gelegt.

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Ärzte, erfahrene Orthopädietechniker

Inhalte

- Verschiedene Amputationsursachen
- Maßnahmen in Akut- und Rehabilitationskliniken
- Ablauf in der Prothesensprechstunde
- Grundlagen der Modular-Beinprothesen
- Erste Steh- und Gehübungen mit Prothese
- Treppensteigen und Überwinden von Hindernissen
- Technik des Stumpfwickelns
- Übungen des Betroffenen mit verschiedenen Kniegelenken

Ziel

Interdisziplinäres Verständnis für Gehschulmaßnahmen und Einblick in praxisorientierte Übungen.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis Bitte Sportschuhe mitbringen.
Fortbildungspunkte (FP) Für Therapeuten 8 (nur in DE)

PLL-07-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 17:15 Uhr
Termine 04. Mai
12. Oktober
Teilnehmer max. 18
Seminarleitung Iris Heyen
Referenten Iris Heyen, Arno Schmidt



Voraussetzung
E-Leg-Zertifikat

Dauer 3 Tage
Kosten 1.400,- Euro zzgl. MwSt. (je Firma)
Hinweis Die Anmeldung muss mindestens 4 Wochen vor Seminarbeginn erfolgen. Pro Firma muss ein Patient mitgebracht werden. Patienten mit Hemipelvektomie können im Seminar nicht versorgt werden.

PLL-08-DE

Ort Duderstadt
Zeit 1. Tag 09:00 – 17:30 Uhr
2. Tag 08:30 – 17:30 Uhr
3. Tag 08:30 – 15:45 Uhr
Termine 04. – 06. November
Teilnehmer max. 3 Firmen
(à 2 Techniker + 1 Patient)
Seminarleitung Karim Diab, Robert Laermann
Referenten Karim Diab, Robert Laermann,
Katrin Nowak

PLL-08-AT

Ort Wien
Zeit 1. Tag 09:00 – 17:30 Uhr
2. Tag 08:30 – 17:30 Uhr
3. Tag 08:30 – 15:45 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 3 Firmen
(à 2 Techniker + 1 Patient)
Seminarleitung Karim Diab, Robert Laermann
Referenten Karim Diab, Robert Laermann,
Katrin Nowak



Helix 3D. Zertifizierungsseminar.

Voraussetzung für eine Versorgung mit dem Helix 3D-Hüftgelenkssystem

Das *Helix 3D* steuert dreidimensionale Bewegungen in Stand- und Schwungphase hydraulisch. Sie möchten Ihren Patienten mit dem *Helix 3D* versorgen? Melden Sie sich und Ihren Patienten zu unserem Zertifizierungsseminar an. Dieses ist Voraussetzung für die selbstständige Versorgung mit dem *Helix 3D*-Hüftgelenkssystem.

Ablauf

Nach Einführung in die Technologie und Anwendung des *Helix 3D*-Hüftgelenkssystems erfolgt die Demonstration am Prothesenträger. Von der speziellen Gipsabdrucktechnik bis zur Feinjustierung des Systems werden die wichtigsten Arbeitsgänge dargestellt. Im Rahmen des Workshops haben Sie die Möglichkeit, die Versorgung Ihres Patienten unter fachkundiger Anleitung bis zur Fertigstellung der Testprothese durchzuführen.

Zielgruppe

Orthopädietechniker mit C-Leg-Zertifizierung und einem Patienten gemäß Indikation.

Inhalte

- Spezielle Gipsabdrucktechnik
- Korrekte Passteilenauswahl und Aufbaurichtlinien
- Biomechanik und Funktionalität des *Helix 3D*
- Herstellung, Einstellung und Feinjustierung einer Testprothese
- Spezielle Gangtechniken für Ihren Patienten

Ziel

Das Verständnis für biomechanische Grundlagen bei der Versorgung mit Beinprothesen. Hinweise und Tipps für den Prothesenaufbau. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein personenbezogenes Zertifikat, das Sie berechtigt, Patientenversorgungen mit dem *Helix 3D*-Hüftgelenkssystem durchzuführen.

Direkt zur Anmeldung



Gangschule. Fortgeschrittenenseminar.

Gehschule für Hüftexartikulierte und Hemipelvektomierte

Mit dem neuen *Helix 3D*-Hüftgelenk steht ein völlig neues Versorgungskonzept zur Verfügung. Damit der Amputierte alle Vorteile nutzen kann, ist eine spezielle Gangschule unerlässlich. Die Inhalte des Seminars sind daher für Therapeuten speziell auf die Arbeit mit Patienten abgestimmt, die mit diesem neuen System versorgt sind.

Ablauf

Sie lernen Gehschulmaßnahmen kennen, die speziell auf die Funktionalität des *Helix 3D*-Hüftgelenks abgestimmt sind. Sie werden zudem funktionelle Übungen kennenlernen, die für Menschen nach Hüftexartikulation oder Hemipelvektomie umsetzbar und von besonderer Bedeutung sind und bekommen die Möglichkeit, die Theorie direkt in die Praxis umzusetzen. Sollten Sie die Möglichkeit haben, einen Ihrer Patienten, der mit dem *Helix 3D*-Hüftgelenk versorgt ist, mitzubringen, können Sie dies gerne tun und direkt mit ihm arbeiten.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Ärzte, Physiotherapeuten

Inhalte

- Grundlegende Informationen über das *Helix 3D*-Hüftgelenk (keine Zertifizierung)
- Funktionelle Übungen speziell für Amputierte im Bereich des Beckens
- Gehschulmaßnahmen bei einer *Helix 3D*-Versorgung
- Alternierendes Treppen- und Schrägengehen mit einer Beckenprothese mit dem *Helix 3D*-Hüftgelenk

Ziel

Interdisziplinäres Verständnis für Gehschulmaßnahmen und Einblick in praxisorientierte Übungen.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.
Fortbildungspunkte (FP) Für Therapeuten 7 (nur in DE)

PLL-10-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 17:00 Uhr
Termine 07. November
Teilnehmer max. 10
Seminarleitung Katrin Nowak
Referenten Robert Laermann, Katrin Nowak



Aufbaurichtlinien. Praxisseminar.

Dauer 2 Tage
Kosten 500,- Euro zzgl. MwSt. (je Firma)
Hinweis Der erfolgreiche Besuch dieses Seminars wird als Komponente Biomechanik im Rahmen der Qualitätskriterien für das *Genium*-Beinprothesensystem anerkannt.

PLL-18-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termine 04. – 05. Juni
16. – 17. September
Teilnehmer max. 8
Seminarleitung Karim Diab, Frederik Thiede
Referenten Prof. Dr. Malte Bellmann, Karim Diab, Frederik Thiede

PLL-18-AT

Ort Wien
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 8
Seminarleitung Karim Diab, Frederik Thiede
Referenten Prof. Dr. Malte Bellmann, Karim Diab, Frederik Thiede



Prothesenaufbau für Versorgungen der unteren Extremität

Der systematische Ansatz für den Prothesenaufbau ist heutzutage gut etabliert und die assoziierten Richtlinien sind definiert. Die strukturierte Anwendung entsprechender Kenntnisse und Fähigkeiten, technischer Hilfsmittel und Messtechnologie führen zu optimalen prothetischen Versorgungsergebnissen.

Ablauf

Der Wissenstransfer wird im Seminar sowohl in theoretischen Einheiten als auch in Abschnitten mit praktischen Anwendungen vermittelt. Am ersten Seminartag liegt der Schwerpunkt auf dem Prothesenaufbau für Versorgungen nach transtibialen Amputationen (Modul A). Den Fokus des zweiten Seminartags bildet der Prothesenaufbau für Versorgungen nach transfemorale Amputationen (Modul B).

Zielgruppe

Orthopädietechnikmeister, Orthopädietechnikmechaniker

Inhalte

- Biomechanische Grundlagen für die Amputationsniveaus transtibial und transfemorale
- Biomechanische Grundlagen von Ottobock Passteilen (Prothesenfüße, Kniegelenksysteme)
- Grundaufbau mittels PROS.A. Assembly
- Statische Aufbauoptimierung mittels L.A.S.A.R. Posture
- Umgang mit Fehlern beim Aufbau
- Dokumentation des Prothesenaufbaus

Ziel

Die Teilnehmer sollen die standardisierten Prozesse kennenlernen, praktisch erfahren und selbst erproben, um sie auf die Abläufe eigener Patientenversorgungen nach transtibialen und transfemorale Amputationen übertragen zu können.

Direkt zur Anmeldung







**Prothetik obere
Extremitäten.**



Referenten.



Simon Kerll



Tessa Marhenke



Marc Schenke



Niklas Windolph

Termine.

Für Techniker

Gesteuerte Prothesen S. 38 **Zertifizierungsseminar**

PUL-09-DE, Duderstadt

- 15. – 19. Januar
- 15. – 19. April
- 03. – 07. Juni
- 21. – 25. Oktober

PUL-09-AT, Wien

- auf Anfrage

Axon-Bus-System S. 40 **Zertifizierungsseminar**

PUL-07-DE, Duderstadt

- 29. – 30. Mai
- 27. – 28. November

PUL-07-AT, Wien

- auf Anfrage

bebionic Hand S. 42 **Zertifizierungsseminar**

PUL-10-DE, Duderstadt

- 23. – 24. April
- 09. – 10. Oktober

PUL-10-AT, Wien

- auf Anfrage

Für Therapeuten

MyoBock-System S. 39 **Basisseminar**

PUL-03-DE, Duderstadt

- 27. – 28. Mai
- 25. – 26. November

MyoPlus S. 43 **Zertifizierungsseminar**

PUL-11-DE, Duderstadt

- auf Anfrage

Voraussetzung
für Versorgungen
myoelektrisch
gesteuerter
Armprothesen

Dauer 5 Tage
Kosten 1.250,- Euro zzgl. MwSt.,
inkl. einem Abendessen
Hinweis Ein verpflichtender Onlinekurs ist
vor dem Termin zur Vorbereitung
zu absolvieren.

PUL-09-DE

Ort Duderstadt
Zeit Mo. – Do. 09:00 – 18:00 Uhr
Fr. 09:00 – 16:00 Uhr
Termine 15. – 19. Januar
15. – 19. April
03. – 07. Juni
21. – 25. Oktober
Teilnehmer max. 4
Seminarleitung Niklas Windolph
Referenten Simon Kerll, Niklas Windolph,
Tessa Marhenke

PUL-09-AT

Ort Wien
Zeit Mo. – Do. 09:00 – 18:00 Uhr
Fr. 09:00 – 16:00 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 4
Seminarleitung Stephan Kiene
Referent Stephan Kiene



Gesteuerte Prothesen. Zertifizierungsseminar.

Herstellung myoelektrisch gesteuerter Armprothesen

Für die Anfertigung myoelektrischer Armprothesen sind fundierte Kenntnisse Voraussetzung für eine optimale Versorgung des Betroffenen.

Ablauf

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung die Seminarunterlagen mit grundlegenden Informationen zu den verschiedenen Bauteilen und Steuerungsvarianten, die Sie für Unter- und Oberarmversorgungen benötigen. Dieses Wissen ist vor Seminarbeginn mit einem Eingangstest nachzuweisen und wird gegen Seminarende mit einer Lernerfolgskontrolle dokumentiert. Im zweiten Schulungsblock lernen Sie anhand einer Unterarmversorgung alle Schritte von der Anamnese bis zur Prothesenabgabe kennen. Weiterhin erhalten Sie einen Einblick in die Ergotherapie. Zuletzt vermitteln wir Ihnen Kenntnisse anhand einer Oberarmversorgung.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Kenntnisse über die verschiedenen Steuerungssysteme
- Bestimmung des Myosignals am Probanden
- Funktionelle und technische Daten der Myokomponenten
- Erstellung eines digitalen Testschaftes
- Gipsabdrucktechnik für Unterarmprothesen inkl. Modellieren des Gipspositives einer myoelektrischen Versorgung
- Herstellung eines Innenschaftes aus ThermoLyn soft
- Fertigstellung der myoelektrischen Unterarmprothese an einem Beispiel
- System 7in1-Controller sowie Bedienung Myolinosoft

Ziel

Umfassende Erweiterung der Kenntnisse über das MyoBock-System, sowie die Versorgung von Anwendern.

Direkt zur Anmeldung



MyoBock-System. Basisseminar.

Therapie mit Tipps und Tricks für Therapeuten

Im Mittelpunkt stehen die vielschichtigen Aufgaben der Therapeuten während des Versorgungsablaufes, von der postoperativen Nachsorge über das Stumpfwickeln bis hin zum Prothesentraining.

Ablauf

Beginnend mit grundsätzlichen Aspekten zu Armprothesen und Ergotherapie werden praxisorientierte Tipps vermittelt und die Vorgehensweise demonstriert. Im Rahmen praktischer Gruppenarbeit werden die einzelnen Übungen von Ihnen nachvollzogen.

Zielgruppe

Erfahrene Orthopädietechniker, Ergo- und Physiotherapeuten, die im Bereich der Armprothetik arbeiten oder sich in diese Richtung weiterbilden möchten.

Inhalte

- Grundlagen zur prothetischen Versorgung der oberen Extremität
- Grundkenntnisse der Ergotherapie mit myoelektrischen Armprothesen
- Praxisorientierte Tipps der Ergotherapie
- Vorgehensweise der Ergotherapie
- Handhabung der Elektroden
- Funktion der Elektroden in Verbindung mit bestimmten Systemkomponenten
- verschiedene Steuerungssysteme mit Hilfe des MyoBoy und der PAULA-Software
- Ergotherapeutische Übungen für den Umgang mit myoelektrischen Armprothesen

Ziel

Ergotherapie im Rahmen des interdisziplinären Reha-Teams.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 2 Tage
Kosten 400,- Euro zzgl. MwSt.
Fortbildungspunkte (FP) Für Therapeuten 6 (nur in DE)

PUL-03-DE

Ort Duderstadt
Zeit 1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr
2. Tag 09:00 – 15:30 Uhr
Termine 27. – 28. Mai
25. – 26. November

Teilnehmer max. 10
Seminarleitung Tessa Marhenke
Referentin Tessa Marhenke



Axon-Bus-System. Zertifizierungsseminar.

Dauer 2 Tage
Kosten 500,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis Voraussetzung: Teilnahme am MyoBock-Qualitätsstandard. Hierbei sind mindestens folgende Kriterien zu erfüllen: Aus- und Weiterbildung (gültiges Myo-Basis- und Myo-Fortgeschrittenenzertifikat), Ausstattung, Therapie, Versorgungserfahrung

PUL-07-DE

Ort Duderstadt
Zeit 1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr
2. Tag 08:30 – 13:00 Uhr
Termine 29. – 30. Mai
27. – 28. November
Teilnehmer max. 3; Techniker mit je 1 Patienten und 1 Therapeuten
Seminarleitung Niklas Windolph
Referent Niklas Windolph

PUL-07-AT

Ort Wien
Zeit 1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr
2. Tag 08:30 – 13:00 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 3; Techniker mit je 1 Patienten und 1 Therapeuten
Seminarleitung Stephan Kiene
Referent Stephan Kiene

Voraussetzung für eine Versorgung mit dem Axon-Bus-Prothesensystem

Das Axon-Bus-Prothesensystem ermöglicht es, durch die Verwendung neuester Sensor-, Computer- und Regeltechnik, den Abstand zwischen natürlicher Körperfunktion und künstlichem Ersatz deutlich zu verringern. Anwender können dadurch neue Griffkinematiken nahezu naturgetreu nachbilden.

Ablauf

In diesem Seminar erhalten Sie einen fundierten Einblick in die Griffkinematiken der Michelangelo Hand, die technischen Funktionen des Axon-Bus-Systems und dem daraus resultierenden Nutzen für den Patienten. Die Arbeitsschritte einer Michelangelo-Versorgung werden realitätsnah am Patienten in kleinen Gruppen erlernt. Des Weiteren wird der Versorgungsprozess durch therapeutische Aspekte unterstützt und durch gezieltes Training begleitet.

Zielgruppe

Orthopädietechniker oder Orthopädietechnikmeister (beachten Sie bitte die oben aufgeführten Hinweise).

Inhalte

- Allgemeine Informationen und Einführung
- Funktionen der Hand und technische Möglichkeiten im Versorgungsprozess
- Detaillierte Vorstellung der Passteilkomponenten
- Individuelle Konfiguration und Softwareeinstellungen
- Service- und Garantieregularien

Ziel

Die erfolgreiche Teilnahme berechtigt zur Versorgung mit dem Axon-Bus-Prothesensystem.

Direkt zur Anmeldung





bebionic Hand. Zertifizierungsseminar.

Dauer	1 Tag
Kosten	400,- Euro zzgl. MwSt.
Voraussetzung	Gültiges Zertifikat der Grundschulung „Herstellung myoelektrisch gesteuerter Armprothesen“

PUL-10-DE

Ort	Duderstadt
Zeit	1. Tag: 09:00 – 16:30 Uhr 2. Tag: 08:00 – 16:00 Uhr
Termine	23. – 24. April 09. – 10. Oktober
Teilnehmer	max. 4
Seminarleitung	Niklas Windolph
Referenten	Tessa Marhenke, Niklas Windolph

PUL-10-AT

Ort	Wien
Zeit	1. Tag: 09:00 – 16:30 Uhr 2. Tag: 08:00 – 16:00 Uhr auf Anfrage
Termin	
Teilnehmer	max. 4
Seminarleitung	Stephan Kiene
Referenten	Stephan Kiene

Voraussetzung für Versorgungen mit der bebionic Hand und MyoPlus

Die *bebionic* Hand ist eine der lebensechtesten und benutzerfreundlichsten vielgelenkigen Prothesenhände auf dem Markt. Die lernende Steuerung, *MyoPlus*, interpretiert die Bewegungsmuster des Anwenders. Jedem Bewegungsmuster kann ein Griff zugeordnet werden. In Kombination mit der *bebionic* Hand ist es dem Anwender möglich, die Prothese intuitiver und ohne Umschalten zu steuern.

Ablauf

In diesem Seminar erhalten Sie einen fundierten Einblick in die Griffkinematiken der *bebionic* Hand, die technischen Funktionen und dem daraus resultierenden Nutzen für den Patienten. Die Einstellung und möglichen Griffarten werden mit der Software *bebalance+* in kleinen Gruppen erlernt. Des Weiteren werden die möglichen Bauteilkombinationen, auch für Oberarmversorgungen, geschult.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Allgemeine Informationen und Einführung in die *bebionic* Hand
- Funktionen der Hand und technische Möglichkeiten im Versorgungsprozess
- Detaillierte Vorstellung der Passteilkomponenten inkl. *MyoPlus*
- Individuelle Konfiguration und Softwareeinstellungen
- Service- und Garantieregularien

Ziel

Die erfolgreiche Teilnahme berechtigt zur Versorgung mit der *bebionic* Hand und *MyoPlus*.

Direkt zur Anmeldung



MyoPlus. Zertifizierungsseminar.

Fortgeschrittenenseminar für Therapeuten

Die neue Mustererkennung *MyoPlus* erkennt, misst und visualisiert das individuelle muskuläre Potenzial im Unterarm, das zur Prothesensteuerung verwendet werden kann. Die Versorgung hiermit ermöglicht eine leichtere intuitive Handhabung der Prothese, erfordert aber auch eine spezielle Herangehensweise in der Therapie. In diesem praxisorientierten Seminar zeigen wir Ihnen die Versorgungs- und Therapiemöglichkeiten mit der Mustererkennung *MyoPlus*. Dieses Therapiekonzept unterstützt sowohl die Prothesenträger als auch Sie als Therapeuten einfach und effizient beim Erlernen der neuen Technik.

Ablauf

Das Seminar ist zweigeteilt und besteht aus einer Vorab-Online-Schulung und einem anschließenden Präsenzseminar. Die Zugangsdaten für den Onlinekurs erhalten Sie nach der Anmeldung.

Zielgruppe

Ergo- und Physiotherapeuten, Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Wissensabgleich der Online-Schulung:
- *MyoPlus* Trainingskonzept
- Basisset erstellen (Selbsterfahrung)
- *MyoPlus* mit Prothese an einem Anwender
- *MyoPlus* Schaftbau vs. konventioneller Schaft

Ziel

Therapie im Rahmen des interdisziplinären Reha-Teams.

Direkt zur Anmeldung



Dauer	1 Tag
Kosten	200,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis	Voraussetzung für die Teilnahme ist der Kurs PUL-03

PUL-11-DE

Ort	Duderstadt
Zeit	09:00 – 17:00 Uhr
Termine	auf Anfrage
Teilnehmer	max. 6
Seminarleitung	Carina Ball
Referent	Carina Ball

Neuromobility.
Neurorehabilitation.





Referenten.



Prof. Dr. Malte Bellmann



Torben Beste



Heiko Drewitz



Alexander Hardt



Beate Kiene



Barbara Rys



Jan Salzmann



Volker Schmidt



Alexander von Ascheberg

Termine.

Für Techniker

L300 Go System **S. 48**

Zertifizierungsseminar

NEO-06-DE, Duderstadt

- 16. April
- 14. November

C-Brace® **S. 49**

Basisseminar

NEO-14-DE, Duderstadt

- 19. März
- 10. September
- 16. Oktober

NEO-14-AT, Wien

- auf Anfrage

Biomechanik **S. 52**

Basisseminar

NEO-16-DE, Göttingen

- auf Anfrage

Für Therapeuten

C-Brace® **S. 50**

Fortgeschrittenenseminar

NEO-15-DE, Duderstadt

- 20. März
- 11. September
- 17. Oktober

NEO-15-AT, Wien

- auf Anfrage

Exopulse Mollii Suit **S. 51**

Basisseminar

NEO-18-DE, Duderstadt

- 22. Oktober
- 19. November
- 04. Dezember

L300 Go System. Zertifizierungsseminar.

Dauer	2 Tage
Kosten	200,- Euro zzgl. MwSt. (inkl. Onlinekurs)
Voraussetzung	Kauf eines Startersets, Durchführung des Onlinekurses
Hinweis	Ein verpflichtender Onlinekurs ist vor dem Termin zur Vorbereitung zu absolvieren.

NEO-06-DE

Ort	Duderstadt
Zeit	09:00 – 17:00 Uhr
Termine	16. April 14. November
Teilnehmer	max. 14
Seminarleitung	Torben Beste
Referenten	Torben Beste, Jan Salzmann

Voraussetzung für Versorgung mit dem L300 Go System

Die L300 Go und L100 Go Systeme für Anwender mit Fußheberschwäche und / oder Knieinstabilität basieren auf dem Prinzip der funktionellen Elektrostimulation (FES). Das L300 Go ist ein Mehrkanalsystem. Für eine ausbalancierte Fußhebung steuert eine einzige Elektrode zwei Stimulationskanäle an – damit kann die Fußhebung mit Supination, Pronation und Dorsalflexion sehr fein eingestellt werden. Bei Knieinstabilität oder geschwächter Oberschenkelmuskulatur steht ein zusätzlicher Oberflächenstimulator zur Verfügung. Das L100 Go ist ein Einkanalsystem und eine Lösung für Anwender, bei denen mit einer Einkanalstimulation eine physiologisch ausreichende Fußhebung möglich ist

Ablauf

Vor der Teilnahme am Präsenzseminar wird Ihnen ein Onlinekurs zur Verfügung gestellt. Dieser dient der Vorbereitung und ist zu absolvieren.

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, medizinisches Fachpersonal, Orthopädietechniker

Inhalte

- Pathophysiologie und Häufigkeit von Fußheberpareesen
- Spezielle Produktinformationen
- FES-Anwendungsmöglichkeiten (u.a. auch H200 Wireless)
- Einkanalstimulation
- Mehrkanalstimulation
- Anpassung der Stimulationsparameter (Gang)

Ziel

Das Seminar ist die Voraussetzung, um Versorgung mit den Systemen der Funktionellen Elektrostimulation durchführen zu können.

Direkt zur Anmeldung



Auch als
Onlinekurs
buchbar

C-Brace®. Basisseminar.

Grundlage zur Erlangung des C-Brace® Zertifikats

Das C-Brace® Orthesensystem ist das weltweit erste Orthesensystem mit elektronisch geregelter hydraulischer Stand- und Schwungphasensteuerung (SSCO System). Eine komplexe Sensorik erfasst in jeder Phase des Gehens kontinuierlich die zur Optimierung der Bewegungswiderstände erforderlichen Daten. Somit eignet sich das C-Brace® Orthesensystem für Anwender, die von einer kompletten oder inkompletten Lähmung ihrer kniestickehenden Muskulatur betroffen sind.

Ablauf

Nach Einführung in Technologie und Anwendung des elektronischen Gelenksystems erfolgt eine Live-Demonstration anhand der diagnostischen Testorthesen (DTO). Sie erlernen die Arbeitsschritte einer kompletten Versorgung, von Formabdruck bis Gehschule, und die notwendige Einstellung in der Set Up App.

Zielgruppe

Orthopädietechniker mit umfangreicher Orthesenerfahrung

Inhalte

- Orthopädietechnische Grundlagen der C-Brace® Versorgung
- Funktionsweise und Justierung des Gelenksystems
- Hinweise zur Indikationsstellung und zu den Anwenderselektionskriterien
- Service- und Garantievorgabe
- Praxisanteil: Formabdruck, Grundlagen der Gehschule, Austestung der DTO, Grundlagen der Fertigungstechnik

Ziel

Das Seminar ist Voraussetzung für die C-Brace® Zertifizierung und die Versorgung mit dem C-Brace®.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt
Hinweis Alternativ zum Präsenzseminar kann dieses Seminar als Onlinekurs absolviert werden. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an die Akademie.

NEO-14-DE

Ort Duderstadt
Zeit 08:30 – 17:00 Uhr
Termine 19. März
10. September
16. Oktober
Teilnehmer max. 14
Seminarleitung Volker Schmidt
Referenten Alexander von Ascheberg,
Volker Schmidt, Barbara Rys,
Alexander Hardt

NEO-14-AT

Ort Wien
Zeit 08:30 – 17:00 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 14
Seminarleitung Beate Kiene
Referentin Beate Kiene



C-Brace®.

Fortgeschrittenenseminar.

Geh- und Gebrauchstraining für Therapeuten

Für Anwender mit einer Lähmung der unteren Extremität ist eine Versorgung mit einem stand- und schwingphasenkontrollierten Orthesensystem ein Zugewinn an Lebensqualität. Um die Vorteile eines solchen Systems zu nutzen und somit die täglichen Lebensaufgaben einfacher zu bewältigen, ist eine ausführliche therapeutische Schulung essentiell.

Ablauf

Das Seminar beginnt mit einer allgemeinen Einführung zum Thema Neurorehabilitation und beinhaltet Hintergrundinformation zum Aufbau und Einsatzgebieten von Ganzbeinorthesen. Anschließend wird eine ausführliche Anamnesestellung dargestellt. Nach einer kurzen Produktvorstellung der Beinorthese C-Brace® werden spezifische therapeutische Übungen im Umgang mit dem System im Alltag besprochen und durch einen Demoanwender vorgeführt.

Zielgruppe

Physio- und Ergotherapeuten, Orthopädietechniker, Ärzte

Inhalte

- Grundlegende technische Informationen zur Beinorthese C-Brace®
- Einstellmöglichkeiten am Patienten
- Anwenderspezifisches Geh- und Gebrauchstraining
- Zusatzfunktionen für den Anwender

Ziel

Interdisziplinäres Verständnis für Gehschulmaßnahmen und Einblick in alltagsorientierte Übungen mit der Beinorthese C-Brace®.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt

NEO-15-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr

Termine 20. März
11. September
17. Oktober
max. 14

Teilnehmer

Seminarleitung Alexander von Ascheberg
Referent Alexander von Ascheberg,
Alexander Hardt,
Michael Hochberger

NEO-15-AT

Ort Wien
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr

Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 12

Seminarleitung Beate Kiene
Referent Beate Kiene



Exopulse Mollii Suit. Basisseminar.

Einsatzgebiete und Anwendung für Therapeuten

Der *Exopulse Mollii Suit* ist der erste Neuromodulationsanzug zur Verbesserung von Mobilität, Gleichgewicht und Reduzierung der Spastik. Somit eignet sich der *Exopulse Mollii Suit* für Anwender, die an einer neurologischen Erkrankung leiden. Im Fokus stehen ICP-, MS- und Schlaganfallpatienten. Er eröffnet neue Möglichkeiten von Bewegungsfreiheit.

Zielgruppe

Orthopädietechniker und Physiotherapeuten mit umfangreicher Versorgungserfahrung von neurologischen Patienten.

Inhalte

- Physiologische Grundlagen der Neuromodulation
- Funktionsweise des *Exopulse Mollii Suit*
- Gerentechnische Programme und Einstellparameter
- Hinweise zu den Indikationsstellungen und zu den Anwenderselektionskriterien

Ziel

Das Seminar ist Voraussetzung für die *Exopulse Mollii Suit* Zertifizierung (Basisseminar, 10 Patiententests, Erwerb des Fit Kits).

Direkt zur Anmeldung



Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt

NEO-18-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr

Termine 22. Oktober
19. November
04. Dezember

Teilnehmer max. 24
Seminarleitung Barbara Rys
Referentin Barbara Rys, Jan Salzmann



Biomechanik. Basisseminar.

Dauer 1 Tag
Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.

NEO-16-DE Ort

Otto Bock Care
Annastraße 35, 37075 Göttingen
09:00 – 17:15 Uhr

Zeit Termine Teilnehmer

auf Anfrage
max. 14

Seminarleitung Referenten

Prof. Dr. Malte Bellmann
Prof. Dr. Malte Bellmann,
Dr. Thomas Schmalz, Heiko
Drewitz

Schwerpunkt: Orthesenversorgung der unteren Extremität

Biomechanische Grundlagen gewinnen für das Verständnis von immer komplexer werdenden Orthesenkonstruktionen zunehmende Bedeutung. Sie benötigen diese z.B. für das interdisziplinäre Gespräch genauso wie für die korrekte Patientenversorgung oder für das Verstehen von Veröffentlichungen.

Ablauf

Nach theoretischen Ausführungen zur Biomechanik folgen praktische Demonstrationen mit Betroffenen, z.B. Biomechanische Wirkung differenter KAFO-Prinzipien. Sie informieren sich über indikationsgerechte Patientenauswahl und erhalten zusätzlich einen Einblick in die Biomechanik der orthetischen Versorgung.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Gesetzmäßigkeiten am Haltungs- und Bewegungsapparat
- Einfluss von Kräften und Momenten an der unteren Extremität
- Bewertung des Gangbildes
- Wirkung von Beinorthesen

Ziel

Verständnis für biomechanische Grundlagen bei der Versorgung mit Beinorthesen. Hinweise und Tipps für den Orthesenaufbau.



Direkt zur Anmeldung





ottobock.

LA

100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0

100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0

Neuromobility.
Orthetik.





Referenten.



Alexander Hardt



Robert Hunold



Beate Kiene



Volker Schmidt



Tine Vansteenkiste



Alexander von Ascheberg

Termine.

Für Techniker

AFO-Orthesen **S. 58** **Praxisseminar**

NEO-01-DE, Duderstadt

- 16. – 17. September
- 25. – 26. November

NEO-01-AT, Wien

- auf Anfrage

KAFO-Orthesen **S. 59** **Praxisseminar**

NEO-02-DE, Duderstadt

- 18. – 19. September
- 27. – 28. November

NEO-02-AT, Wien

- auf Anfrage

C-Brace® **S. 60** **Praxisseminar**

NEO-07-DE, Duderstadt

- 11. – 13. November

C-Brace® **S. 61** **Fertigungsseminar**

NEO-08-DE, Duderstadt

- auf Anfrage

AFO-Orthesen. Praxisseminar.

Herstellung einer unilateralen AFO mit Tango Knöchelgelenk

Basis für eine erfolgreiche Unterschenkel-Orthesenversorgung ist die indikationsgerechte Gestaltung, der richtige Aufbau und die fachgerechte Anwendungstechnik.

Ablauf

Nach einführenden Vorträgen über die orthetische Versorgung der unteren Extremität werden Sie in Partnerarbeit eine komplette unilaterale Unterschenkelorthese in Laminieretechnik herstellen. Die Herstellung umfasst den gesamten Fertigungsprozess, von der Gipsabdrucktechnik bis zur finalen Anprobe. Es werden dynamische Tango Knöchelgelenke eingesetzt, um die unterschiedlichen Funktionen der einzelnen Feder- und Anschlagselemente zu testen und gegenseitig einzustellen. Die Tangogelenke sind im Preis der AFO inbegriffen, nicht aber die Funktionselemente.

Zielgruppe

Orthopädietechniker mit Orthesenerfahrungen

Inhalte

- Grundlagen der Biomechanik in der Beinorthetik
- Basiswissen zu Gießharztechnik, Aufbau und Gipsabdrucktechnik
- Unterschenkelorthesen indikationsgerecht gestalten
- Anamneseerfassung
- Ermittlung des Muskelstatus
- Herstellung und Anprobe der AFO mit dem neuen unilateralen Gelenksystem

Ziel

Kennenlernen der grundlegenden Arbeitsgänge einer Beinorthesenversorgung einschließlich praktischer Übungen.

Direkt zur Anmeldung



Dauer	2 Tage
Kosten	500,- Euro zzgl. MwSt. 700,- Euro zzgl. MwSt. mit AFO-Musterorthese
Hinweis	Es werden Gipsabdrücke bei den Teilnehmern genommen. Bitte tragen Sie entsprechendes Schuhwerk.

NEO-01-DE

Ort	Duderstadt
Zeit	1. Tag 09:00 – 17:30 Uhr 2. Tag 08:00 – 16:00 Uhr
Termine	16. – 17. September 25. – 26. November
Teilnehmer	max. 8
Seminarleitung	Alexander von Ascheberg
Referenten	Alexander von Ascheberg, Volker Schmidt

NEO-01-AT

Ort	Wien
Zeit	1. Tag 09:00 – 17:30 Uhr 2. Tag 08:00 – 16:00 Uhr auf Anfrage
Termin	
Teilnehmer	max. 8
Seminarleitung	Tine Vansteenkiste
Referentin	Tine Vansteenkiste



KAFO-Orthesen. Praxisseminar.

Herstellung einer thermoplastischen Test-KAFO

Die Situation des Betroffenen und sein Anspruch an das individuelle Hilfsmittel ist eine komplexe Anforderung an den Orthopädietechniker. Die exakte Passform einer Beinorthese ist die Grundlage für eine indikationsgerechte Versorgung des Betroffenen, insbesondere für Passformkontrolle von *C-Brace*® und SCO Orthesen. Dieses Seminar behandelt die wichtigen Arbeitsgänge einer Versorgung der unteren Extremität bis zur Anprobe der Testorthese.

Ablauf

Sie erhalten Einblick in die grundlegenden Schritte für eine indikationsgerechte orthetische Versorgung der unteren Extremität. Nach praktischen Demonstrationen arbeiten Sie eigenständig am Probanden, von der Gipsnegativabnahme bis zur Anprobe.

Zielgruppe

Orthopädietechniker mit Orthesenerfahrungen

Inhalte

- Anamneseerfassung
- Ermittlung des Muskelstatus
- Gipsabdrucknahme am Probanden
- Anwendung des Aufbaugerätes
- Einsatz des Orthesenjustiersatzes
- Herstellung thermoplastischer Testorthesen sowie wasserfester Orthesen
- Anprobe der Testorthese
- statische Optimierung durch L.A.S.A.R. Posture

Ziel

Kennenlernen der grundlegenden Arbeitsgänge einer Beinorthesenversorgung einschließlich praktischer Übungen.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 2 Tage
Kosten 500,- Euro zzgl. MwSt.

NEO-02-DE

Ort Duderstadt
Zeit 1. Tag 09:00 – 17:30 Uhr
2. Tag 08:30 – 16:00 Uhr
18. – 19. September

Termine 27. – 28. November

Teilnehmer max. 8
Seminarleitung Volker Schmidt
Referenten Alexander von Ascheberg,
Volker Schmidt

NEO-02-AT

Ort Wien
Zeit 1. Tag 09:00 – 17:30 Uhr
2. Tag 08:30 – 16:00 Uhr
auf Anfrage

Termin
Teilnehmer max. 8
Seminarleitung Tine Vansteenkiste
Referentin Tine Vansteenkiste



C-Brace®. Praxisseminar.

Vom Gipsmodell zum fertigen C-Brace®

Fertigen Sie unter fachkundiger Anleitung auf ihrem eigenen Gipsmodell einen abrechnungsfähigen C-Brace® Orthesenrahmen in Laminiertechnik.

Zielgruppe

C-Brace® zertifizierte Orthopädietechniker mit Erfahrung im Orthesenbau

Inhalte

- Erläuterungen zum Armierungsplan
- Grundlagen der Laminiertechnik
- Herstellung eines abrechnungsfähigen C-Brace® Orthesenrahmens unter fachkundiger Anleitung

Ziel

Fachwissen zur Fertigung eines C-Brace® Orthesenrahmens in Laminiertechnik.

Dauer 3 Tage
Kosten 1.390,- Euro zzgl. MwSt
inkl. Material, exkl. Passteile
Hinweis Bringen Sie ein Gipspositiv zum Seminar mit. Für Detailfragen stehen die Seminarleiter im Vorfeld zur Verfügung.

NEO-07-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termin 11. – 13. November
Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Volker Schmidt
Referenten Alexander von Ascheberg,
Alexander Hardt, Volker Schmidt



Direkt zur Anmeldung



C-Brace®.

Fertigungsseminar.

Erlernen der Prepregtechnik unter fachkundiger Anleitung

Fertigen Sie unter fachkundiger Anleitung auf ihrem eigenen Gipsmodell einen abrechnungsfähigen C-Brace® Orthesenrahmen in Prepregtechnik.

Zielgruppe

C-Brace® zertifizierte Orthopädietechniker mit Erfahrung im Orthesenbau

Inhalte

- Erläuterungen zum Armierungsplan
- Grundlagen der Prepregtechnik
- Herstellung eines abrechnungsfähigen C-Brace® Orthesenrahmens unter fachkundiger Anleitung

Ziel

Fachwissen zur Fertigung eines C-Brace® Orthesenrahmens in Prepregtechnik.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 4 Tage
Kosten 1.390,- Euro zzgl. MwSt inkl. Material, exkl. Passteile
Hinweis Bringen Sie ein Gipspositiv zum Seminar mit. Für Detailfragen stehen die Seminarleiter im Vorfeld zur Verfügung.

NEO-08-DE

Ort Duderstadt
Zeit 09:00 – 16:30 Uhr
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Robert Hunold
Referent Robert Hunold, Alexander Hardt



Neuromobility.

Rollstühle & Reha Hilfsmittel.





Referenten.



Bogdan Ghetu



Andreas Gittel



Daniel Halewat



Dirk Möller

Termine.

Für Rehat Techniker / Mitarbeiter des Rehafachhandels

Manuelle Rollstühle und Zusatzantriebe S. 66

Workshop

NEO-21-DE, Bad Oeynhausen,
Freiburg im Breisgau

- 05. – 06. März (Bad Oeynhausen)
- 17. – 18. September (Freiburg im Breisgau)

Elektrollstühle Basisseminar S. 67

NEO-22-DE, Online

- auf Anfrage

Komplexe Versorgungen Fortgeschrittenenseminar S. 68

NEO-23-DE, Bad Oeynhausen

- auf Anfrage

Juvo S. 69

Fortgeschrittenenseminar

NEO-24-DE, Bad Oeynhausen,
Ilmenau, Neu-Ulm

- 20. – 21. Februar (Bad Oeynhausen)
- 11. – 12. Juni (Neu-Ulm)
- 15. – 16. Oktober (Ilmenau)

kidevo Produktfamilie Inhouse Seminar S. 70

NEO-25-DE, Vor Ort im Sanitäts-
haus

- auf Anfrage

Kimba Produktfamilie Inhouse Seminar S. 71

NEO-26-DE, Vor Ort im Sanitäts-
haus

- auf Anfrage

Invader Zertifizierungsseminar S. 72

NEO-27-DE, Bad Oeynhausen,
oder Inhouse möglich

- auf Anfrage

Manuelle Rollstühle und Zusatzantriebe. Workshop.

Kosten 300,- Euro zzgl. MwSt.

NEO-21-DE

Ort Bad Oeynhausen,
Freiburg im Breisgau
Zeit 8:30 – 16:30 Uhr
Termine 05. – 06. März (Bad Oeynhausen)
17. – 18. September (Freiburg im Breisgau)
Teilnehmer max. 12 Personen

Zur Versorgung bzw. Anpassung und Einstellung manueller Rollstühle sowie Anbau-Zusatzantriebe

Die indikationsgerechte, individuelle Anpassung eines Manuellen Rollstuhls und die Einweisung für den Betroffenen setzen Fachwissen und Erfahrung in der Versorgungspraxis voraus. Die individuellen Anforderungen der Betroffenen an Komfort, Flexibilität und Mobilität erfordern einen ausführlichen Einblick in die Möglichkeiten der Versorgung mit dem Ottobock-Portfolio.

Zielgruppe

Rehatechniker, Therapeuten, Hilfsmittelberater bei Kostenträgern, Medizinprodukteberater

Inhalte

- Einblick in das komplette Ottobock Portfolio der manuellen Rollstühle (Anfangen vom Leichtgewicht- über Aktiv- bis hin zu Kinderrollstühlen sowie dem Einsatz und Anbau von Zusatzantrieben)
- Erläuterungen zu Versorgungsbeispielen
- Einstellung und Nachjustierung am Rollstuhl
- Veränderungen der Sitz- und Fahrwerksgeometrie
- Adaptionmöglichkeiten von Optionen / Zubehör wie z.B. Zusatzantriebe

Ziel

Fachgerechte Beratung und Versorgungsmöglichkeiten der manuellen Rollstühle sowie Zusatzantriebe. Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Erlangung des Befähigungsnachweises Aktivrollstühle und Zusatzantriebe und Nennung im Ottobock Expertenverzeichnis. Er wird mit einem Online-Test abgeschlossen.

Direkt zur Anmeldung



Als Onlinekurs
oder in Präsenz
bei Ihnen im
Sanitätshaus

Elektrollstühle. Basisseminar.

Voraussetzung zur Erlangung des Befähigungsnachweises

Fahrer eines Elektrollstuhls sind darauf angewiesen, bei Ungenauigkeiten der Elektronik oder bei Problemen in den Abläufen einen Fachmann zurate ziehen zu können. Dieses Seminar vermittelt das Grundwissen für Elektrollstühle.

Zielgruppe

Außendienstmitarbeiter, Medizinprodukteberater und Reha-Techniker, die ihr Wissen um den Bereich Elektrollstühle erweitern möchten.

Inhalte

- Antriebssysteme
- Juvo
- Modellübersicht entsprechend der Versorgungsgrade
- Möglichkeiten der unterschiedlichen Rollstuhlsteuerungen P&G, VR2 und TEN°
- Bestellblätter und Onlinebestellung
- Sitzlösungen bei Ottobock: Standardsitz, Contoursitz, Recarositz

Ziel

Sie kennen nach diesem Seminar die Ottobock Elektrollstuhlmodelle und deren mögliche Versorgungsgrade in Abhängigkeit der technischen Lösungen.

Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Erlangung des Befähigungsnachweises Elektrollstühle und Nennung im Ottobock Expertenverzeichnis. Er wird mit einem Online-Test abgeschlossen.

Direkt zur Anmeldung



Kosten 200,- Euro zzgl. MwSt.

NEO-22-DE

Ort Online oder vor Ort im Sanitätshaus

Termine auf Anfrage

Teilnehmer max. 14

Seminarleitung Dirk Möller

Referent Dirk Möller



Komplexe Versorgungen. Fortgeschrittenenseminar.

Dauer 2 Tage
Kosten 400,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis Voraussetzung ist die Teilnahme am Kurs NEO-22-DE

NEO-23-DE

Ort Bad Oeynhausen
Zeit 09:00 – 17:00 Uhr
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 14
Seminarleitung Bogdan Ghetu
Referenten Bogdan Ghetu

Versorgungen mit Elektrorollstühlen und Sondersteuerungen

Die komplexe Versorgung stark Betroffener mit einem Elektrorollstuhl erfordert detailliertes technisches Fachwissen. Mit diesem Wissen ist es möglich, sich aus der Versorgung ergebende Probleme, auch im Hinblick auf die rechtlichen Rahmenbedingungen, zu lösen. Der Schwerpunkt liegt auf der Programmierung und Einstellung individueller Ottobock Sondersteuerungen. Dieses Seminar setzt ein fundiertes Wissen über Elektrorollstühle voraus.

Zielgruppe

Außendienstmitarbeiter, Medizinprodukteberater, erfahrene Werkstattmitarbeiter und Rehat Techniker, die ihr Wissen über Elektrorollstühle und ihren individuellen Möglichkeiten erweitern und vertiefen möchten.

Inhalte

- Mehrwerte
- Juvo Familie
- C-Familie
- Baxx & Terra (Sitzen & Positionieren)
- Die Modellübersicht entsprechend der Versorgungsgrade (individuell und hochwertig)
- Möglichkeiten der verschiedenen Ottobock-Steuerungen
- Sitzoptionen mit den Ottobock-Sitzsystemen und ihren indikationsspezifischen Lösungen (Sonderbauten)
- Intensive Programmierschulung sämtlicher Parameter
- Umgang mit Sondersteuerungen und deren Programmierungen
- Weitere Möglichkeiten im Sonderbau mit Versorgungsbeispielen

Ziel

Kompliziertere Versorgungen und die notwendigen Einstellungen selbstständig durchführen.

Direkt zur Anmeldung



Juvo.

Fortgeschrittenenseminar.

Praktisches Wissen, Wartung und Pflege sowie Programmierung der Juvo-Familie

Der Rollstuhl ist für Ihre Kunden mehr als nur ein Fortbewegungsmittel. Beständigkeit und Zuverlässigkeit sind deshalb das A und O. Erfahren Sie alles über die Elektrorollstühle der Juvo-Baureihe von Ottobock. Der Workshop vermittelt Ihnen praktisches Wissen rund um die Elektrorollstuhlfamilie von Ottobock, Servicearbeiten, Wartung und Pflege sowie Programmierung. Das vermittelte Wissen wird durch eine Lernerfolgskontrolle dokumentiert.

Zielgruppe

Der Workshop richtet sich speziell an Mitarbeiter aus der Werkstatt, die bereits Erfahrungen in der Reparatur und Programmierung von Elektrorollstühlen haben.

Inhalte

- Allgemeine Informationen zu Penny & Giles, VR2 und TEN°
- Download, Upload und Sicherung von Parametersätzen (Dokumentation)
- Programmierung Penny & Giles, VR2 und TEN°
- Zertifizierung OAS Juvo Full Service
- Zertifizierung / Lernerfolgskontrolle OAS, Juvo, Full Service

Direkt zur Anmeldung



Dauer	2 Tage
Kosten	300,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis	Benötigt werden Sicherheitsschutzschuhe, Laptop / Notebook, Programmierschnittstelle Penny & Giles VR2 / R-Net, ggf. Arbeitskleidung
	Voraussetzung ist die Teilnahme am Kurs NEO-22-DE

NEO-24-DE

Ort	Bad Oeynhausen Ilmenau Neu-Ulm
Zeit	08:30 – 16:00 Uhr
Termine	20. – 21. Februar (Bad Oeynhausen) 11. – 12. Juni (Neu-Ulm) 15. – 16. Oktober (Ilmenau)
Teilnehmer	max. 14
Seminarleitung	Andreas Gittel, Dirk Möller
Referenten	Andreas Gittel, Dirk Möller



kidevo Produktfamilie. Inhouse Seminar.

Dauer ca. 2 – 3 Stunden
Kosten gebührenfrei

NEO-25-DE

Ort vor Ort im Sanitätshaus
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 10 Personen
Referenten Außendienst Neuromobility

Kinderrollstühle und Sitzschalen- untergestell

Die Kinderrollstühle der *kidevo* Familie zeichnen sich durch ihre leichte Handhabung und vielfältigen Einstellmöglichkeiten aus. So wird jeder Rollstuhl individuell auf das Kind angepasst und wächst von dort aus mit.

Zielgruppe

Rehatechniker, Therapeuten, Medizinprodukteberater

Inhalte

- Übersicht und Einstellungen der *kidevo* Familie
- Mehrwert und Bestellung der maßangefertigten Sitz- und Rückensysteme
- Umgang und Nutzung des Online-Konfigurators
- Veränderungen der Sitz- und Fahrwerksgeometrie

Ziel

Sie kennen nach diesem Seminar die *kidevo* Produktfamilie und deren Versorgungsmöglichkeiten.

Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Erlangung des Befähigungsnachweises Kinderhilfsmittel und Nennung im Ottobock Expertenverzeichnis. Er wird mit einem Online-Test abgeschlossen.



Direkt zur Anmeldung



Kimba Produktfamilie. Inhouse Seminar.

Eine Sitzeinheit, mehrere Möglichkeiten der Nutzung

Die *Kimba* Familie bietet zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten. Mit dem passenden Untergestell für Indoor- oder Outdoor-Aktivitäten, Zuhause oder unterwegs, in der Wohnung, bei Fahrten in der Stadt oder im Wald auf unebenem Untergrund – in all diesen Situationen bietet die *Kimba* Familie optimale Sicherheit und Unterstützung.

Zielgruppe

Rehatechniker, Therapeuten, Medizinprodukteberater

Inhalte

- Übersicht der individuellen Versorgungsmöglichkeiten der Sitzeinheit
- Übersicht der Untergestelle und dessen Einsatzzwecke
- Einstellmöglichkeiten und Vorteile

Ziel

Sie kennen nach diesem Seminar die *Kimba* Produktfamilie und deren Versorgungsmöglichkeiten. Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Erlangung des Befähigungsnachweises Kinderhilfsmittel und Nennung im Ottobock Expertenverzeichnis. Er wird mit einem Online-Test abgeschlossen.

Direkt zur Anmeldung



Dauer ca. 2 – 3 Stunden
Kosten gebührenfrei

NEO-26-DE

Ort vor Ort im Sanitätshaus
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 10 Personen
Referenten Außendienst Neuromobility



Invader. Zertifizierungsseminar.

Dauer 1 Tag
Kosten 250,- Euro zzgl. MwSt.

NEO-27-DE

Ort Bad Oeynhausen
oder Inhouse möglich

Zeit 09:00 – 17:00 Uhr

Termine auf Anfrage

Teilnehmer max. 10

Seminarleitung Daniel Halewat

Referent Daniel Halewat

Versorgung mit der *Invader* Aktiv- und Sportrollstuhl Familie

Der *Invader* – das Flaggschiff unserer Produktlinie rund um Rollstuhlbasketball. Der Anspruch an dieses Produkt ist hoch – unser eigener, technologischer Anspruch an den *Invader* ebenso wie der Anspruch der Nutzer an die Anpassung und die Passform des Rollstuhls.

Zielgruppe

Personen aus dem Fachhandel, die in der Rollstuhlsportszene tätig sind oder sich dort neu etablieren wollen, um sich von Ihren Mitbewerbern abzuheben.

Inhalte

- Spezifische Materialeigenschaften und Produktionsprozess des *Invader*
- Konfiguration der *Invader* Serie
- Abgrenzung & MDR-Konformität
- Rollstuhlanpassung
- Biomechanische Aspekte
- Spezifisches Wissen im Bereich Rollstuhlsport
- *Pointer* als einstellbare Alternativversorgung
- *Multisport* für den Einstieg

Ziel

Erfolgreiche Beratung und Anpassung des *Invader* Aktiv- und Sportrollstuhls nach biomechanischen Aspekten und den individuellen (sowie sportlichen) Bedürfnissen des Nutzers.

Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Erlangung des *Invader* Zertifikats und Nennung im Ottobock Expertenverzeichnis. Er wird mit einem Online-Test abgeschlossen.

Direkt zur Anmeldung





Business Solutions.
Digitale Fertigung.





Referenten.



Leon Fiolka



Holger Schüttelhöfer



Jens Volkmar



Daniel Weber

Termine.

Für Techniker / Orthopädie- schuhmacher

3D-Design S. 78

Infoveranstaltung

DIF-01-DE, Duderstadt

- auf Anfrage

DIF-01-AT, Wien

- auf Anfrage

3D-Design S. 79

Basisseminar

DIF-02-DE, Duderstadt

- 12. – 14. März
- 04. – 06. Juni
- 24. – 26. September
- 03. – 05. Dezember

DIF-02-AT, Wien

- auf Anfrage

EasyScan S. 80

Basisseminar

DIF-03-DE, Duderstadt

- auf Anfrage

DIF-03-AT, Wien

- auf Anfrage

CAD / CAM S. 81

Intensivseminar

DIF-04-DE, Online

- Diese Online-Schulung findet immer ca. eine Woche nach Absolvierung des Basisseminars DIF-02 oder DIF-03 statt.

DIF-04-AT, Online

- Diese Online-Schulung findet immer ca. eine Woche nach Absolvierung des Basisseminars DIF-02 oder DIF-03 statt

CAD / CAM S. 82

Intensivseminar

DIF-05-DE, Online

- auf Anfrage

DIF-05-AT, Online

- auf Anfrage

Teilhhandprothesen S. 83

Praxisseminar

DIF-08-DE, Duderstadt

- auf Anfrage

Teilfußprothesen S. 84

Praxisseminar

DIF-09-DE, Duderstadt

- auf Anfrage

3D-Design. Infoveranstaltung.

Dauer 1 Tag
Kosten gebührenfrei

DIF-01-DE

Ort Duderstadt
Zeit 9:00 – 15:00 Uhr
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber
Referenten Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber

DIF-01-AT

Ort Wien
Zeit 9:00 – 15:00 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber
Referenten Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber

CAD CAM-Lösungen für die Orthopädietechnik

Das berührungslose Erfassen von Körperoberflächen und die anschließende Modifikation am Bildschirm bietet viele Vorteile sowohl für den Orthopädietechniker als auch für den Patienten. Durch eine korrekte Integration der Technik in die werkstattspezifischen Abläufe können Vorteile wie Vereinfachung, Prozessoptimierung und Nachvollziehbarkeit ausgenutzt werden.

Ablauf

Die Auswahl des geeigneten 3D-Scanners für die gewünschte Anwendung wird detailliert betrachtet und die Besonderheiten praktisch demonstriert. Einen großen Teil des Seminars nimmt die Vorstellung der Modifikationssoftware ein. Der Überblick über die Anpassungs- und Veränderungsfunktionen vermittelt einen ersten Eindruck der fortführenden Trainingsinhalte. Ein Rundgang durch die iFab zeigt die alltägliche Umsetzung der Kundenvorgaben.

Zielgruppe

Orthopädietechniker / -meister,
Orthopädieschuhmacher / -meister

Inhalte

- Anwendungsbezogene Auswahl von 3D-Scannern
- Unterschiede von kostengünstigen und höherpreisigen 3D-Scannern
- Überblick über Modifikationsmöglichkeiten mit der VORUM Canfit™-Software
- Leistungsübersicht und Zusammenarbeit mit Ottobock
- Einblick in die iFab

Ziel

Entscheidungshilfe für den Einstieg in CAD-CAM-Technologie.

Direkt zur Anmeldung



3D-Design. Basisseminar.

Bedienung und Nutzung von 3D-Scanner sowie CAD-Software

Mit 3D-Design entscheiden Sie sich für ein umfassendes Paket, bestehend aus 3D-Scanner sowie CAD-Software und vor allem wertvollen Support. Doch ein System ist immer nur so gut wie sein Anwender. Darum legen wir von Ottobock besonders viel Wert darauf, Ihnen nicht nur ein exzellentes Produkt an die Hand zu geben, sondern Sie auch intensiv mit dessen Bedienung und Nutzung vertraut zu machen.

Ablauf

Zu Beginn des Seminars wird der Umgang mit dem 3D-Design Scanner anhand unterschiedlicher Versorgungsbeispiele (AFO, TF, Rumpf etc.) ausgiebig trainiert und geschult. Im Anschluss erfolgt die Einführung in die CAD-Software Canfit™ von Vorum. Diese speziell für die Orthopädietechnik entwickelte Software entspricht einem digitalen Gipsraum.

Zielgruppe

Orthopädietechniker / -meister,
Orthopädieschuhmacher / -meister

Inhalte

- Erlernen der korrekten Handhabung des 3D-Design Scanners
- Intensive Schulung im Umgang mit der CAD-Software Canfit™

Ziel

Theoretische und praktische Grundlagen im Bereich 3D-Design, sowie eine korrekte Integration der Technik in Ihre werkstattspezifischen Abläufe.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 3 Tage
Kosten 2.485,- Euro zzgl. MwSt.
für 1–2 Personen je Firma

DIF-02-DE

Ort Duderstadt
Zeit 1. – 2. Tag 08:30 – 16:00 Uhr
3. Tag 08:30 – 15:00 Uhr

Termine 12. – 14. März
04. – 06. Juni
24. – 26. September
03. – 05. Dezember

Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Jens Volkmar
Referent Jens Volkmar

DIF-02-AT

Ort Wien
Zeit 1. – 2. Tag 08:30 – 16:00 Uhr
3. Tag 08:30 – 15:00 Uhr

Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Jens Volkmar
Referent Jens Volkmar



EasyScan. Basisseminar.

Bedienung und Nutzung von 3D-Scanner sowie CAD-Software

iFab EasyScan ermöglicht Ihnen den einfachen Start in die Digitalisierung von Arbeitsabläufen in der Orthopädietechnik. Das Scansystem ist auf die speziellen Anforderungen bei der Maßabnahme von Patienten abgestimmt und besonders intuitiv und leicht anzuwenden.

Ablauf

Zu Beginn des Seminars wird der Umgang mit dem iFab EasyScanner anhand unterschiedlicher Versorgungsbeispiele (AFO, TF, Rumpf etc.) ausgiebig trainiert und geschult. Im Anschluss konzentriert sich das Seminar auf die Vorstellung und Einführung in die CAD-Software Canfit™ von Vorum.

Zielgruppe

Orthopädietechniker / -meister,
Orthopädienschuhmacher / -meister

Inhalte

- Korrekte Handhabung des iFab EasyScanners
- Umgang mit der CAD-Software Canfit™

Ziel

Diese Grundlagenschulung vermittelt Ihnen die theoretischen und praktischen Grundlagen von iFab EasyScan und ermöglicht Ihnen eine korrekte Integration der Technik in Ihre werkstattspezifischen Abläufe. Somit können Sie und Ihre Patienten von den Vorteilen wie Vereinfachung, Prozessoptimierung und Reproduzierbarkeit profitieren.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 3 Tage
Kosten 2.485,- Euro zzgl. MwSt.
für 1 – 2 Personen je Firma

DIF-03-DE

Ort Duderstadt
Zeit 1. – 2. Tag 08:30 – 16:00 Uhr
3. Tag 08:30 – 15:00 Uhr
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Holger Schüttelhöfer,
Daniel Weber
Referenten Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber

DIF-03-AT

Ort Wien
Zeit 1. – 2. Tag 08:30 – 16:00 Uhr
3. Tag 08:30 – 15:00 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Holger Schüttelhöfer,
Daniel Weber
Referenten Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber



Nur als
Onlinekurs
buchbar

CAD / CAM. Intensivseminar.

Schwerpunkt Orthetik, Prothetik und Rehatechnik

Nachdem Sie im Basisseminar die Grundlagen der CAD-Software erlernt haben, bieten Ihnen unsere Deep Dives die Möglichkeit Ihr gelerntes Wissen zu wiederholen und weitere, tiefergehende Kenntnisse in der digitalen Modellerstellung zu erlangen. Die Deep Dives konzentrieren sich dabei immer nur auf ein Spezialgebiet: Orthetik, Prothetik oder Rehatechnik.

Ablauf

Nachdem Sie an einem unserer Basisseminare teilgenommen haben, findet in der darauffolgenden Woche ein persönlicher Deep Dive statt. Dieser konzentriert sich auf Ihr Spezialgebiet (wahlweise Orthetik, Prothetik oder Rehatechnik) und vermittelt Ihnen tiefgehende Kenntnisse in der Modellerstellung mithilfe der CAD-Software Canfit™.

Zielgruppe

Teilnehmer des Basisseminars 3D-Design (DIF-02),
Teilnehmer des Basisseminars iFab EasyScan (DIF-03)

Inhalte

- Detaillierter Umgang mit der Modellierungssoftware Canfit™
- Inhalte konzentrieren sich entweder auf die Orthetik, Prothetik oder Rehatechnik

Ziel

Wiederholen von grundlegenden Kenntnissen aus dem Basisseminar sowie die Vermittlung von Spezialkenntnissen im Bereich Orthetik, Prothetik oder Rehatechnik.

Direkt zur Anmeldung



Dauer 1 Tag
Kosten Die Seminargebühr ist im Preis einer Grundlagenschulung inbegriffen.

DIF-04-DE

Ort Online
Zeit 08:30 – 16:00 Uhr
Termine Diese Online-Schulung findet immer ca. eine Woche nach Absolvierung des Basisseminars DIF-02 oder DIF-03 statt.

Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Holger Schüttelhöfer,
Daniel Weber

Referenten Holger Schüttelhöfer,
Daniel Weber

DIF-04-AT

Ort Online
Zeit 08:30 – 16:00 Uhr
Termin Diese Online-Schulung findet immer ca. eine Woche nach Absolvierung des Basisseminars DIF-02 oder DIF-03 statt

Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Holger Schüttelhöfer,
Daniel Weber

Referenten Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber



Nur als
Onlinekurs
buchbar

Dauer 1 Tag
Kosten 685,- Euro zzgl. MwSt.;
für 1 – 2 Personen je Firma

DIF-05-DE

Ort Online
Zeit 08:30 – 16:00 Uhr
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber
Referenten Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber

DIF-05-AT

Ort Online
Zeit 08:30 – 16:00 Uhr
Termin auf Anfrage
Teilnehmer max. 6
Seminarleitung Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber
Referenten Holger Schüttelhöfer,
Jens Volkmar, Daniel Weber



CAD / CAM. Intensivseminar.

Schwerpunkt digitale Modellerstellung und Konstruktion im 3D-Druck

Nachdem Sie im Basisseminar die Grundlagen der CAD-Software erlernt haben und ihr Wissen in einem Intensivseminar auf Ihrem Spezialgebiet wiederholt und geschärft haben, bietet Ihnen unser Intensivseminar 3D-Druck die Möglichkeit tiefergehende Kenntnisse in der digitalen Modellerstellung und Konstruktion von 3D-Druck Produkten zu erlangen.

Ablauf

Der Deep Dive 3D-Druck konzentriert sich auf die Patientenversorgung mit 3D-gedruckten Hilfsmitteln. Die Modellierung und Konstruktion solcher Produkte erfordert ein hohes Maß an Spezialkenntnissen und Techniken in der CAD-Software Canfit™ von Vorum. Der gezielte Einsatz der digitalen Werkzeuge wird in diesem Deep Dive vermittelt.

Zielgruppe

Teilnehmer der Basisseminare mit mindestens 2 Monaten Erfahrung im Umgang mit Canfit™.

Inhalte

- Detaillierter Umgang mit der Modellierungssoftware Canfit™ in Bezug auf 3D-gedruckte Hilfsmittel

Ziel

Die Vermittlung von speziellen Werkzeugen und Techniken in Canfit™ zur Modellierung und Konstruktion von 3D-gedruckten Hilfsmitteln.

Direkt zur Anmeldung



Teilhandprothesen. Praxisseminar.

Herstellung von Finger- und Teilhandsilikonprothesen

In der kosmetisch-funktionellen Versorgung bei Amputationen der oberen Extremität ist Silikon seit vielen Jahren bewährt. Mit eingehender Kenntnis des Materials und seiner Besonderheiten, können die Herausforderungen in der Versorgung gut bewältigt werden. Auf das Herausarbeiten der patientenspezifischen Ansprüche und die entsprechende Gestaltung der Prothese wird besonderes Augenmerk gelegt.

Ablauf

Von der Abdrucktechnik, über die Farbbestimmung bis zur Herstellung und Anpassung der Probeprothese werden alle Arbeitsschritte demonstriert und anschließend praktisch von den Teilnehmern nachvollzogen.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Produktspezifikation und Vorteile von Finger- und Teilhandprothesen aus Silikon
- Ablauf der Versorgung in Zusammenarbeit mit der iFab
- Selbstständige Durchführung von Maß- und Abdrucknahme
- Farbbestimmung
- Herstellung der Probeprothese
- Modifikation der Probeprothese

Ziel

Eigenständige Probeversorgung für Finger- und / oder Teilhandprothese aus Silikon.

Direkt zur Anmeldung



Dauer	4 Tage
Kosten	1.250,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis	Von jeder teilnehmenden Firma kann ein geeigneter Anwender mitgebracht werden, der im Rahmen des Seminars zur Probe versorgt wird. Nehmen Sie dazu mindestens 8 Wochen vor Seminarbeginn Kontakt zur iFab auf.

DIF-08-DE

Ort	Duderstadt
Zeit	08:30 – 17:00 Uhr
Termine	auf Anfrage
Teilnehmer	max. 6
Seminarleitung	Gisela Nordmann
Referent	Gisela Nordmann



Teilfußprothesen. Praxisseminar.

Dauer 4 Tage
Kosten 1.250,- Euro zzgl. MwSt.
Hinweis Von jeder teilnehmenden Firma kann ein geeigneter Anwender mitgebracht werden, der im Rahmen des Seminars zur Probe versorgt wird. Nehmen Sie dazu mindestens 8 Wochen vor Seminarbeginn Kontakt zur iFab auf.

DIF-09-DE

Ort Duderstadt
Zeit 08:30 – 17:00 Uhr
Termine auf Anfrage
Teilnehmer max. 64
Seminarleitung Jörg Rittmeier
Referenten Jörg Rittmeier

Herstellung von Silikonprothesen für die untere Extremität

Für die Herstellung einer funktionell optimalen Teilfußprothese ist bereits die Ausführung des Abdruckes unter Belastung ausschlaggebend. Die Verarbeitung eines elastischen Materials zur Anpassung der Probeprothese an das individuelle Gangbild unterscheidet sich grundlegend von der bekannten Kunststoffverarbeitung. Die daraus entstehenden Möglichkeiten werden im Seminar aufgezeigt und patientenspezifisch angepasst.

Ablauf

Aufgrund der prothesentypischen Besonderheiten liegt der Fokus dieses Seminars auf Abdrucktechnik und Anpassung der Probeprothese. Demonstrationen von Farbbestimmung und Abdruck der Gegenseite runden das Programm ab.

Zielgruppe

Orthopädietechniker, Orthopädietechnikmeister

Inhalte

- Produktspezifikation und Vorteile von Teilfußprothesen aus Silikon
- Biomechanische Grundlagen
- Ablauf der Versorgung in Zusammenarbeit mit der iFab
- Selbständige Durchführung von Maß- und Abdrucknahme
- Farbbestimmung
- Herstellung der Probeprothese
- Modifikation der Probeprothese

Ziel

Eigenständige Probeversorgung mit einer Teilfußprothese aus Silikon.

Direkt zur Anmeldung



Schulungsstandorte.

Deutschland

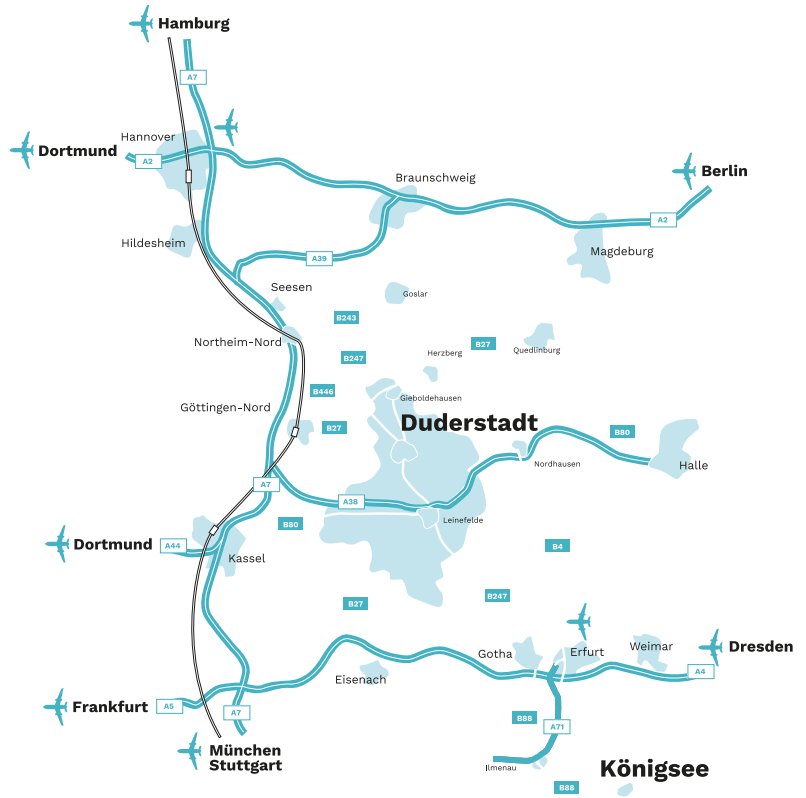
Ottobock SE & Co. KGaA
 Max-Näder-Straße 15
 37115 Duderstadt

Otto Bock Manufacturing Königsee GmbH
 Lindenstraße 13
 07426 Königsee

Ottobock care
 Annastraße 35
 37075 Göttingen

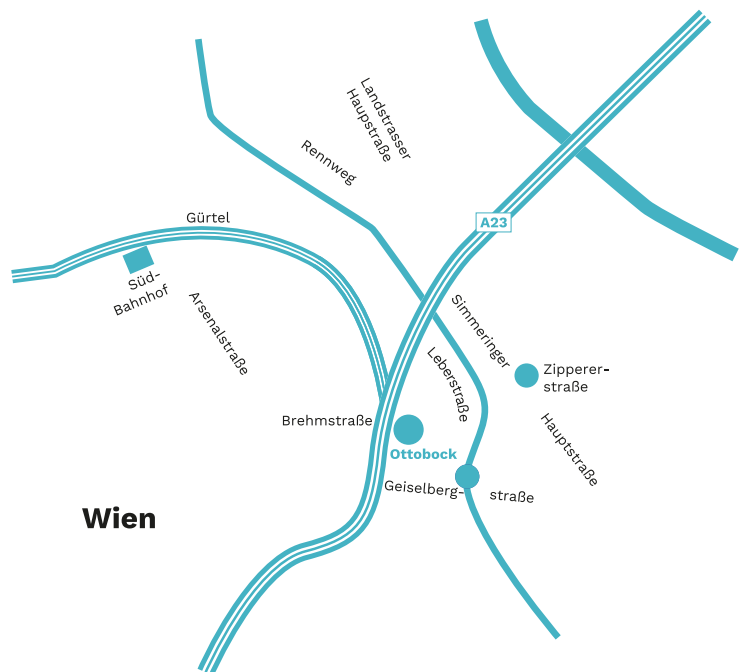
Bötzow Berlin
 Prenzlauer Allee 242
 10405 Berlin

Otto Bock Manufacturing Königsee GmbH
 Königstr. 120
 32547 Bad Oeynhausen



Österreich

Otto Bock Healthcare Products GmbH
 Brehmstraße 16
 1110 Wien



Anmeldung.

Bitte senden Sie das Formular per Fax an +49 5527 848-3421 oder per E-Mail an anmeldung@ottobock.de

Hiermit melde ich mich zu folgenden Seminaren / Workshops an

1. Code-Nr. _____ Datum _____

Titel _____

2. Code-Nr. _____ Datum _____

Titel _____

Teilnehmer

1. Techniker Therapeut Sonstiges

Name, Vorname _____

2. Techniker Therapeut Sonstiges

Name, Vorname _____

Firma

Firmenname _____

Kundennummer _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail* _____

* Zur Zusendung der Anmeldebestätigung

Datum _____

Unterschrift, Firmenstempel _____

